

KI-KOMPETENZ ALS ZUKUNFTSAUFGABE?!

**AI Literacy innovativ und
fächerübergreifend unterrichten**

Ferdinand Stipberger, 09.04.2026

EDU|days





FERDINAND STIPBERGER

Gregor-von-Scherr-Realschule Neunburg v. Wald
(Oberpfalz/Bayern)

Mathematik / Sport / IT



Informationstechnischer Berater digitale Bildung
an Realschulen in der Oberpfalz



ferdinand stipberger



Ferdinand Stipberger



ferdinand.stipberger@rs-neunburg.de

MEINE WOW-MOMENTE...

November 2022

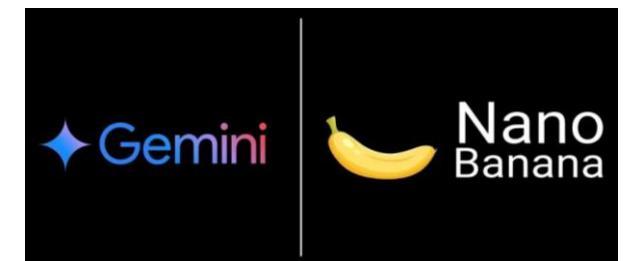


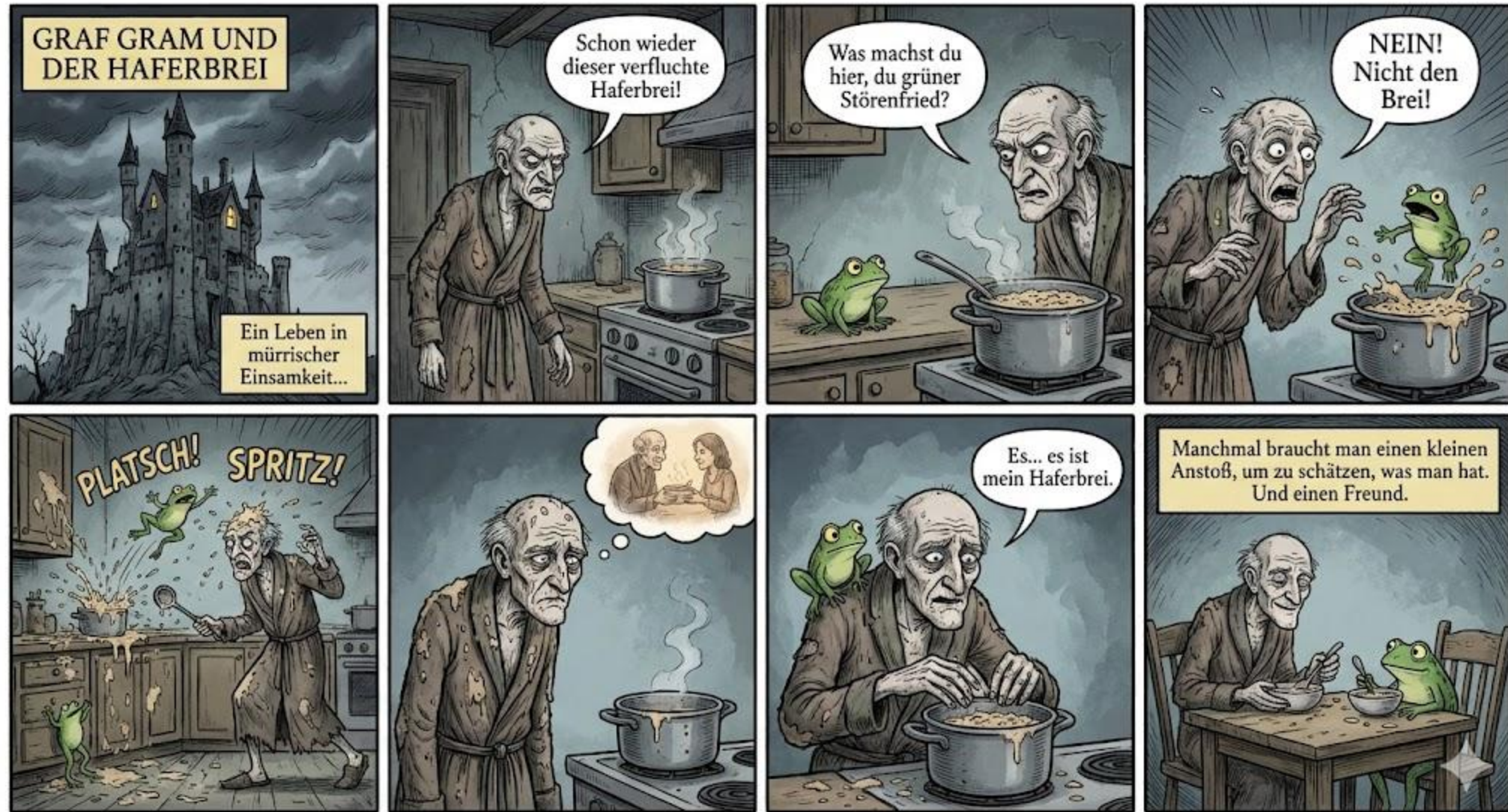
2023



<https://www.heise.de/hintergrund/Der-KI-Papst-in-Daunenmantel-sollte-eine-Warnung-sein-8146920.html>
(28.11.2025)

November 2025





<https://gemini.google.com/share/6c35e26ba189>

(Gregor Schmalzried - Shownotes Podcast „Der KI-Podcast“)

Der KI-Sturm auf den Arbeitsmarkt: Exposition vs. Anpassungsfähigkeit

Aktuelle Analysen zeigen ein Paradoxon: Höhere Bildung schützt nicht mehr vor KI-Exposition. Während 40 % der Jobs stark Entscheidet die „Anpassungsfähigkeit“ (Ersparnisse, Skills, Alter), wer den „KI-Sturm“ unbeschadet übersteht.

Die Expositions-Falle: Wer ist im Fokus?



der Jobs sind „KI-exponiert“

Jobs, deren Ergebnis ein digitales Artefakt ist (Code, Reports, Design), weisen die höchste Exposition auf.

Das Bildungs-Paradoxon



5,7/10
Exposition



2,7/10
Exposition

Extremwerte der Exposition



Software-Entwickler (9/10)



Dachdecker (0/10)

Physische Arbeit bleibt vorerst der sicherste Schutz.

Der Resilienz-Faktor: Wer kann sich anpassen?



Exposition ist nicht gleich Entlassung



70 %

der hoch-exponierten Arbeiter besitzen eine hohe Anpassungsfähigkeit durch Ersparnisse und Netzwerke.



6,1 Millionen gefährdete Personen

Besonders administrative Rollen mit geringen Ersparnissen sind vulnerabel, 86 % davon sind Frauen.

KI-Risiko-Check

Berufsgruppe	KI-Exposition (Wärmegrad)	Anpassungsfähigkeit (Resilienz-Level)
Software-Entwickler / Analysten	Sehr Hoch (8-9/10)	Sehr Hoch (Resilient)
Sekretariat / Sachbearbeitung	Hoch (6-9/10)	Niedrig (Vulnerabel)
Handwerk (Bau, Reinigung)	Minimal (0-1/10)	Variabel

Säulen der Anpassungsfähigkeit



Finanzieller Puffer



Alter



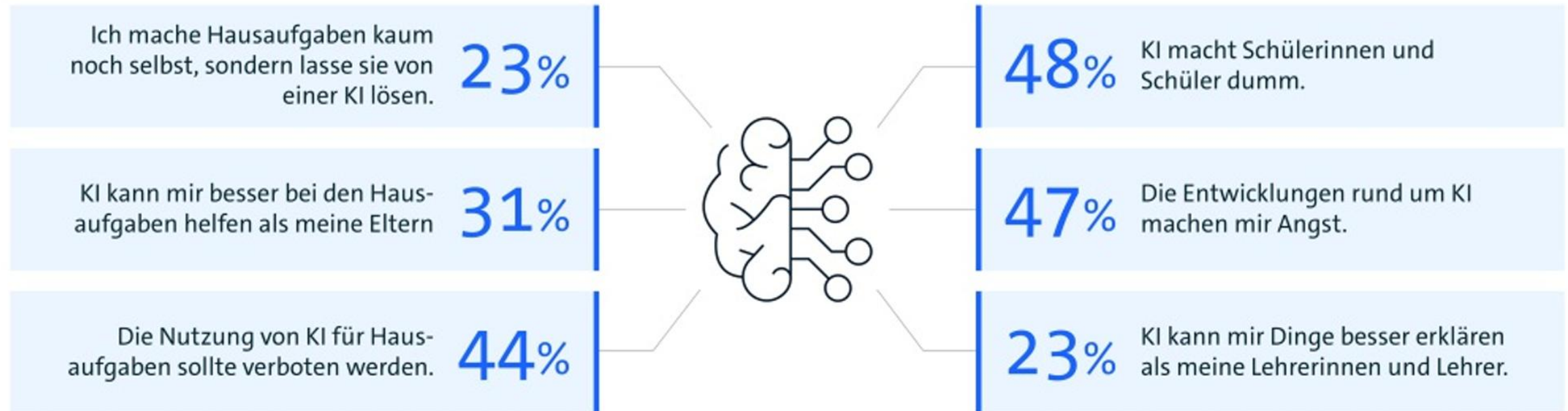
Geografische Jobdichte



Transferierbare Fähigkeiten

Spannungsfeld Künstliche Intelligenz in der Schule

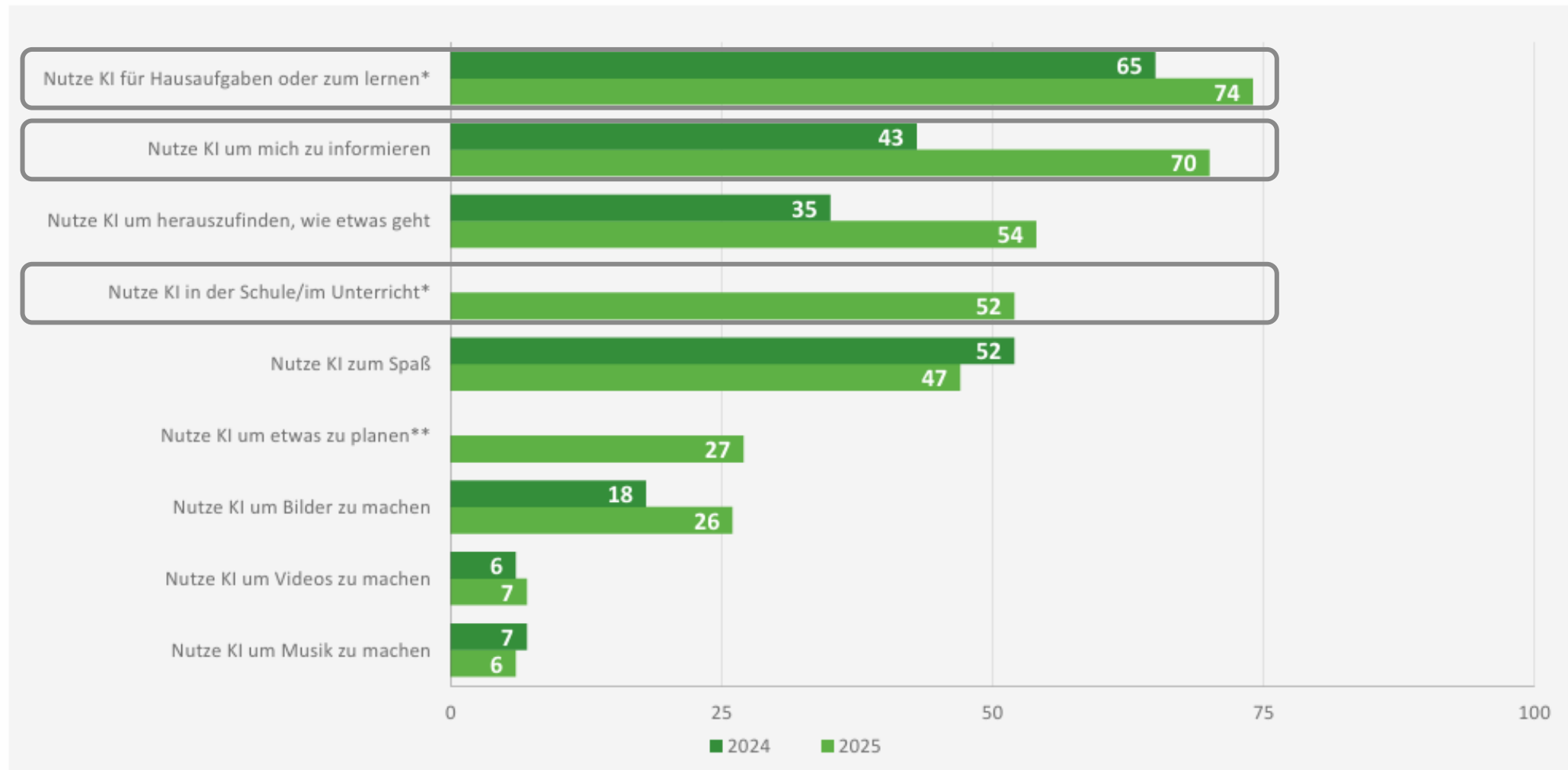
Welche der folgenden Aussagen zu KI-Anwendungen treffen auf dich bzw. deiner Meinung nach zu?



Befragung unter 502 Schülerinnen und Schülern an weiterführenden Schulen zwischen 14 und 19 Jahren

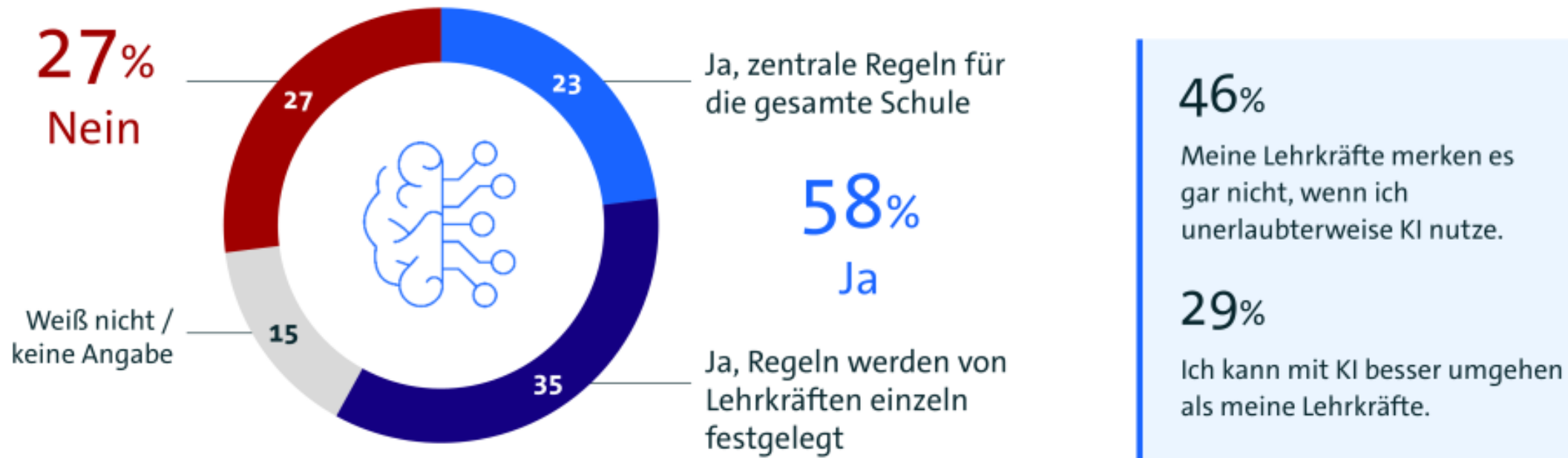
Basis: Alle Befragten (n=502) | Quelle: Bitkom Research 2025

Nutzungsmotive für KI-Anwendungen – 2024 zu 2025



Über ein Viertel der Schulen ohne KI-Regeln

Gibt es an deiner Schule Regeln für den Einsatz von KI-Anwendungen?



in Prozent

Befragung unter 502 Schülerinnen und Schülern an weiterführenden Schulen zwischen 14 und 19 Jahren

Basis links: Alle Befragten (n=502) | Basis rechts: Befragte, die KI schon genutzt haben (n=327) | Quelle: Bitkom Research 2025



KULTUSMINISTER
KONFERENZ

10.10.2024

Handlungsempfehlung

für die Bildungsverwaltung zum Umgang mit Künstlicher Intelligenz in schulischen Bildungsprozessen



Themenbereich 1

Einfluss und Auswirkungen von KI auf Lernen und Didaktik

Themenbereich 2

Veränderung der Prüfungskultur durch KI

Themenbereich 3

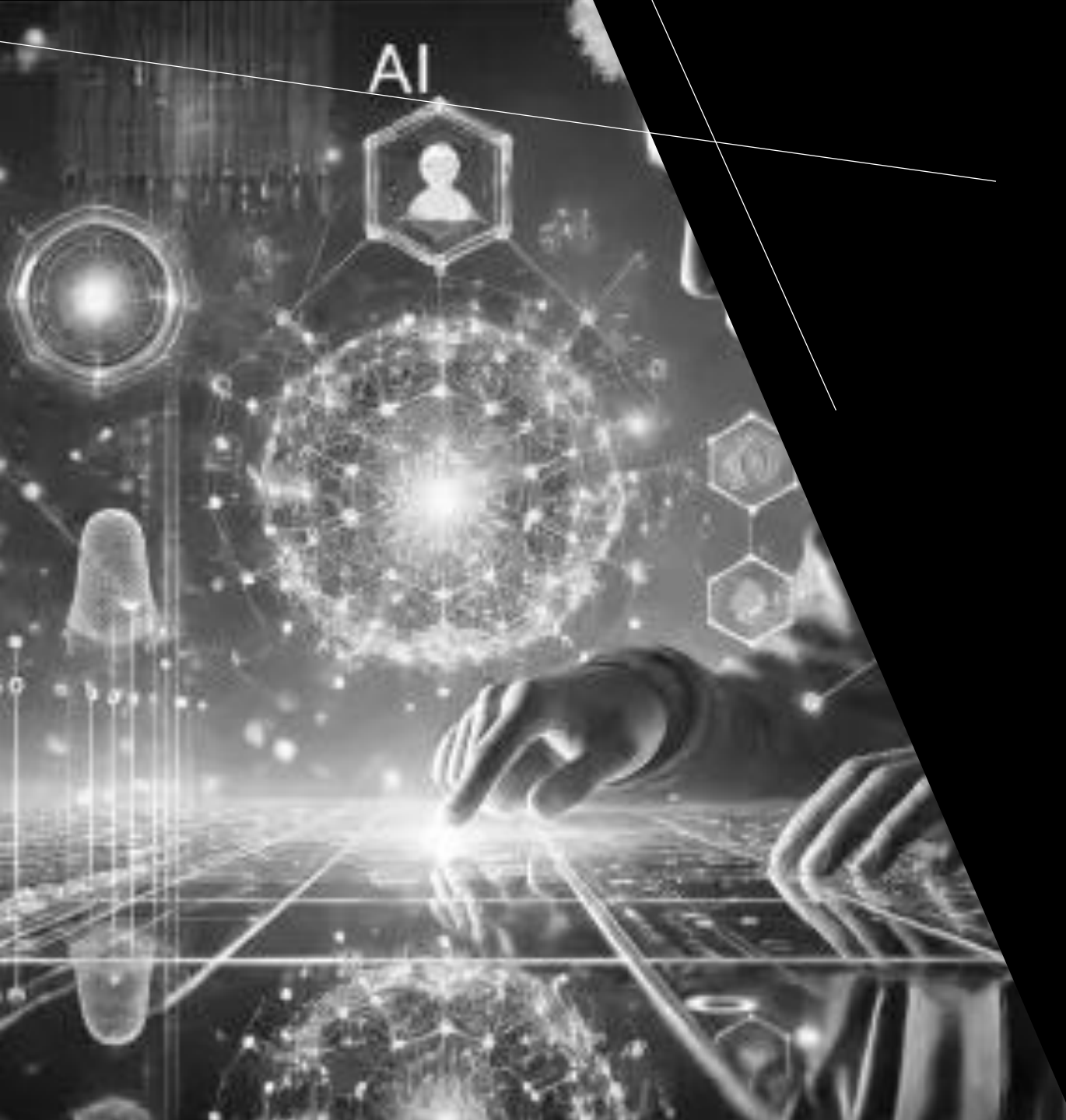
Professionalisierung von Lehrkräften

Themenbereich 4

Regulierung

Themenbereich 5

Zugangsfragen zu generativen KI-Anwendungen im Kontext von Chancengerechtigkeit



WAS GENAU IST
AI LITERACY?



Empowering Learners for the Age of AI

An AI Literacy Framework for Primary and Secondary Education

AILIT-FRAMEWORK DER EU-KOMMISSION UND DER OECD

https://ailliteracyframework.org/wp-content/uploads/2025/05/AiLitFramework_ReviewDraft.pdf (EU/OECD, Mai 2025)

AI Literacy, auch als KI-Kompetenz bezeichnet, ist ein Bündel von Wissen, Fähigkeiten und Einstellungen, die es Lernenden ermöglichen, Künstliche Intelligenz zu verstehen, kritisch zu bewerten und verantwortungsvoll zu nutzen. Es geht dabei nicht primär um tiefgreifende Programmierkenntnisse, sondern um ein grundlegendes Verständnis dessen, wie KI funktioniert, wo sie im Alltag vorkommt, welche Grenzen sie hat und welche ethischen Fragen ihr Einsatz aufwirft.

AI Literacy



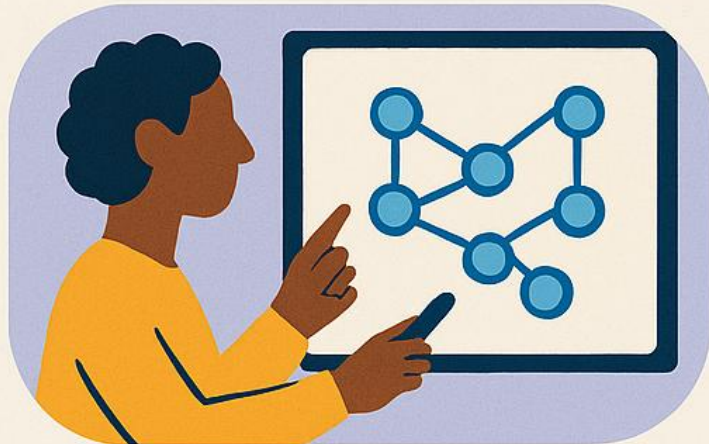
1. Mit KI interagieren



2. Mit KI kreieren



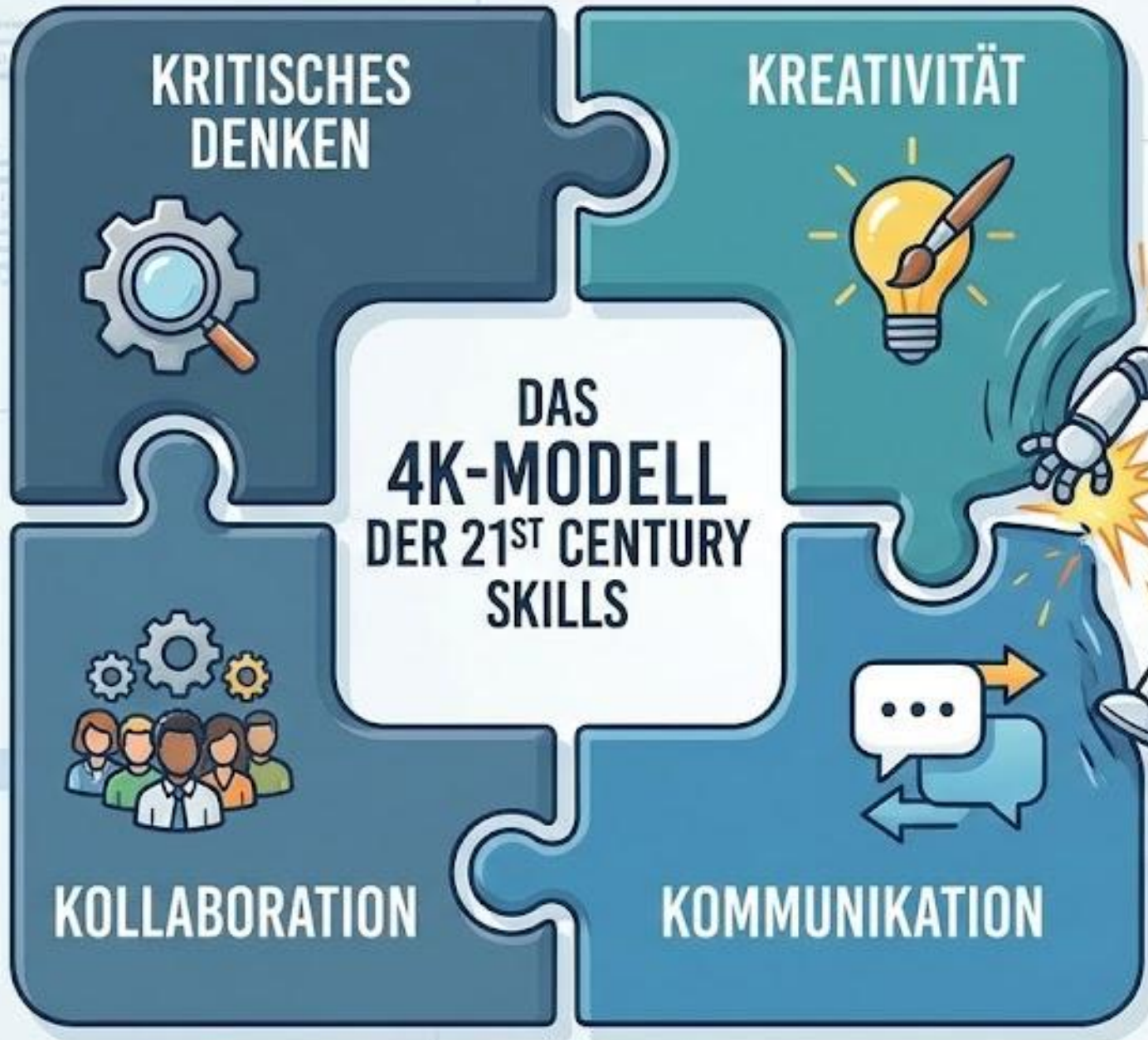
3. KI managen



4. KI gestalten

Empowering Learners for the Age of AI

An AI Literacy Framework for Primary and Secondary Education



= DAS 5. K



KI KOMPETENZEN

LERNENDE

AI Literacy für Lernende



Iteratives KI-Kompetenzmodell

nach
Susanne Alles, Joscha Falck,
Manuel Flick und Regina Schulz



WARUM IST
AI LITERACY
WICHTIG?



JOSCHA FALCK

Fünf Dimensionen Für den Unterricht

EU AI ACT (GELTEND SEIT 05.02.2025)



*„Die Anbieter und Betreiber von KI-Systemen **ergreifen Maßnahmen, um nach besten Kräften sicherzustellen, dass ihr Personal und andere Personen, die in ihrem Auftrag mit dem Betrieb und der Nutzung von KI-Systemen befasst sind, über ein ausreichendes Maß an KI-Kompetenz verfügen,** wobei ihre technischen Kenntnisse, ihre Erfahrung, ihre Ausbildung und Schulung und der Kontext, in dem die KI-Systeme eingesetzt werden sollen, sowie die Personen oder Personengruppen, bei denen die KI-Systeme eingesetzt werden sollen, zu berücksichtigen sind.*„

Schulbarometer 2025: Ein Schulsystem an der Belastungsgrenze

Das Schulbarometer 2025 zeichnet das Bild eines Systems unter Druck. Während das Verhalten der Schülerschaft und psychische Belastungen als größte Hürden wahrgenommen werden, herrscht beim Thema Künstliche Intelligenz große Unsicherheit trotz steigender Nutzung im Arbeitsalltag.

Belastung & Psychische Gesundheit

Top Herausforderungen für Lehrkräfte



Dies ist ein deutlicher Anstieg gegenüber dem Vorjahr (35 %) und stellt das Top-Problem dar.



Chronische Erschöpfung im Kollegium

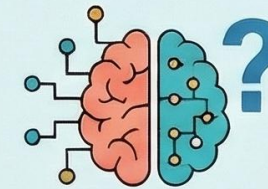
Fast ein Drittel der Lehrkräfte fühlt sich mehrmals pro Woche emotional erschöpft.



Jeder vierte Schüler der Kinder und Jugendlichen zeigen Anzeichen psychischer Belastung, oft verstärkt durch Leistungsdruck.



Digitalisierung & Demokratiebildung



62 % Unsicherheit beim Thema KI

Die Mehrheit der Lehrkräfte fühlt sich im beruflichen Umgang mit KI-Tools noch unsicher.

KI-Nutzung zur Unterrichtsplanung dominiert
45 %

nutzen KI bereits regelmäßig, primär für die Erstellung von Aufgaben und Planung.



Die Partizipationslücke bei Schülern



86 %
Mitbestimmung bei Klassenregeln dürfen mitreden



39 %
Einfluss auf Unterrichtsinhalte haben Einfluss

KI-Implementierung

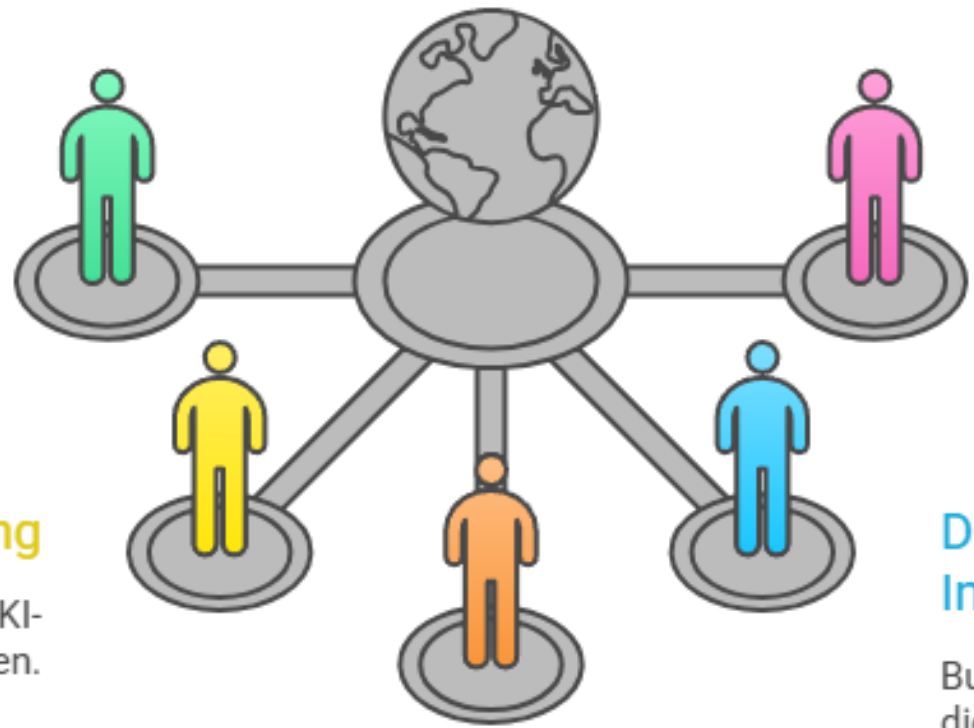
Lehrkräfte-Autonomie
Lehrkräfte behalten die Kontrolle über KI-Systeme.

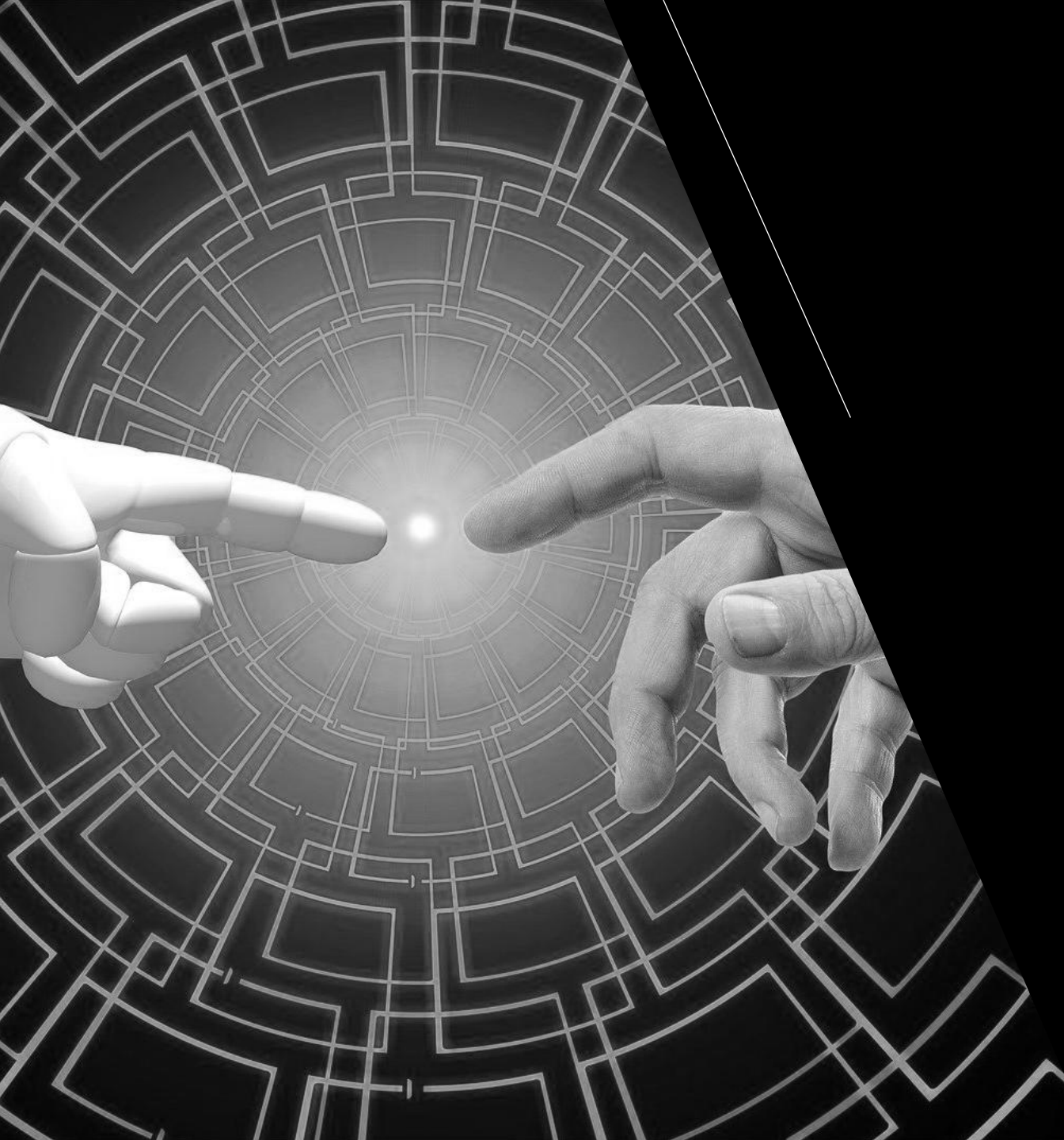
Rechtssicherheit
Politik schafft einen verlässlichen Rahmen für KI-Nutzung.

KI-Vermittlung
Lehrkräfte lernen, KI-Konzepte zu unterrichten.

Digitale Infrastruktur
Bund und Länder bauen die digitale Infrastruktur aus.

Experimentierräume
Schulen erhalten Räume zum Testen neuer Technologien.



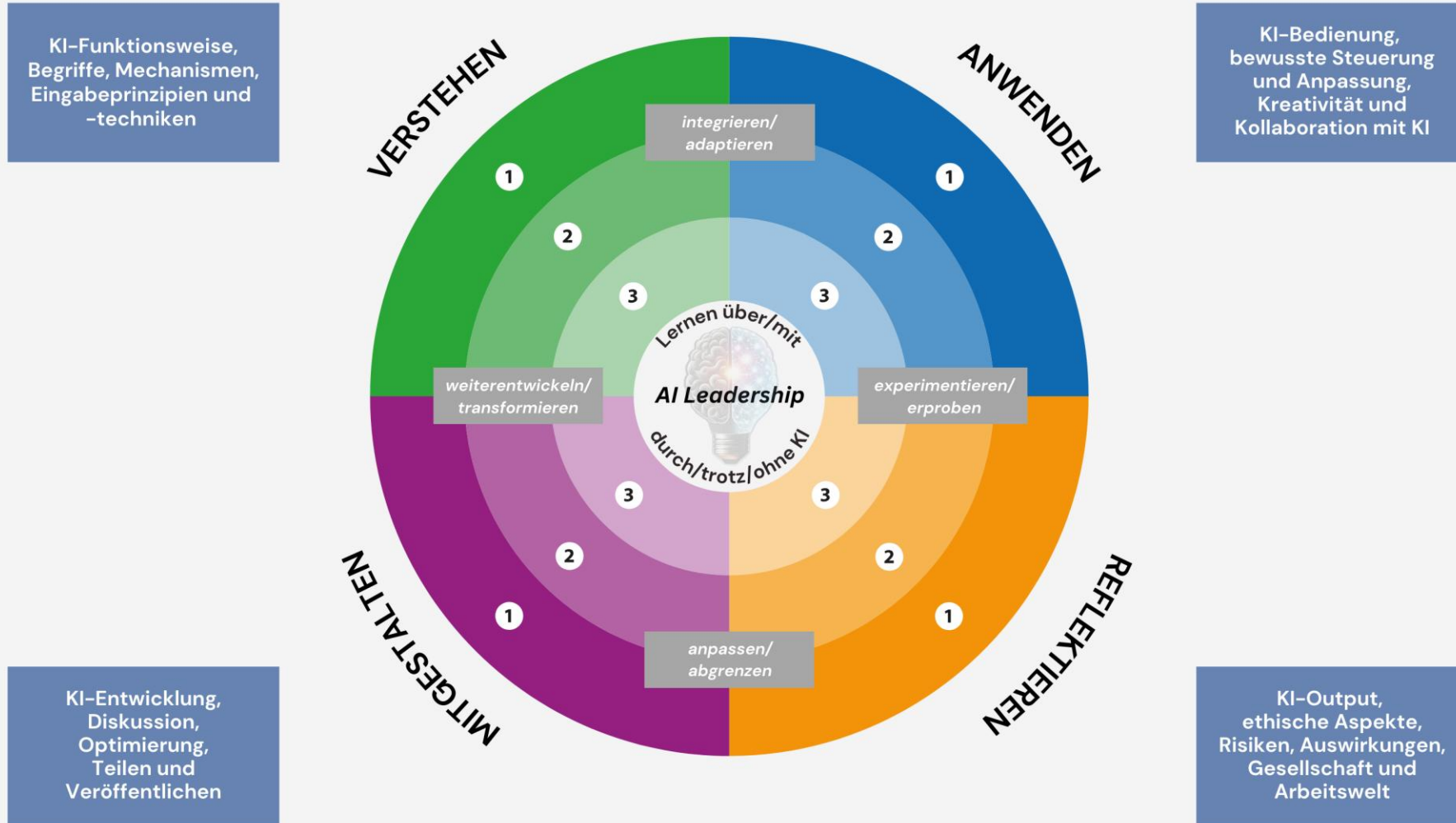


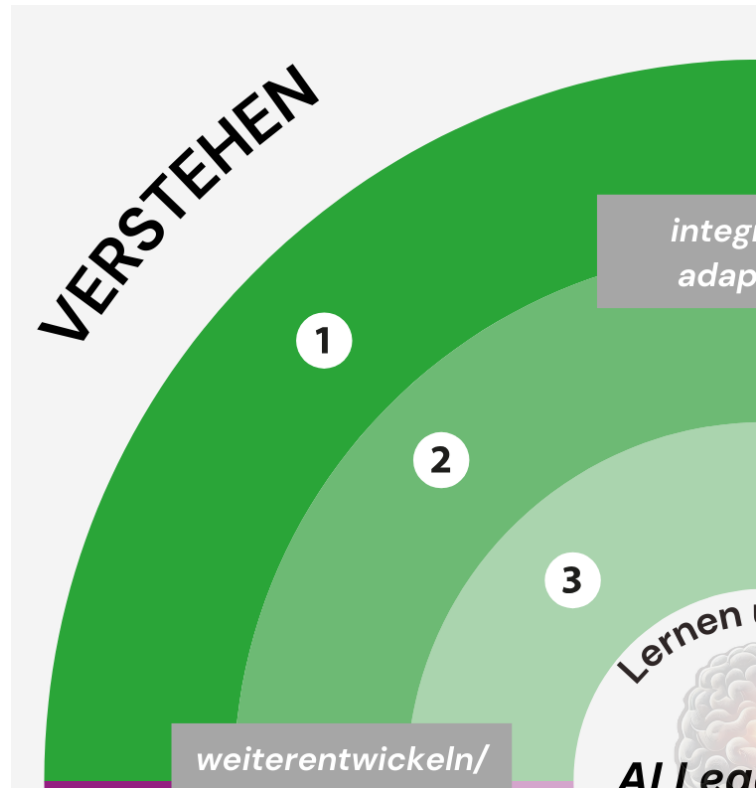
KI-KOMPETENZEN

LEHRKRÄFTE

KI-Kompetenzen

für Lehrende & Lernende





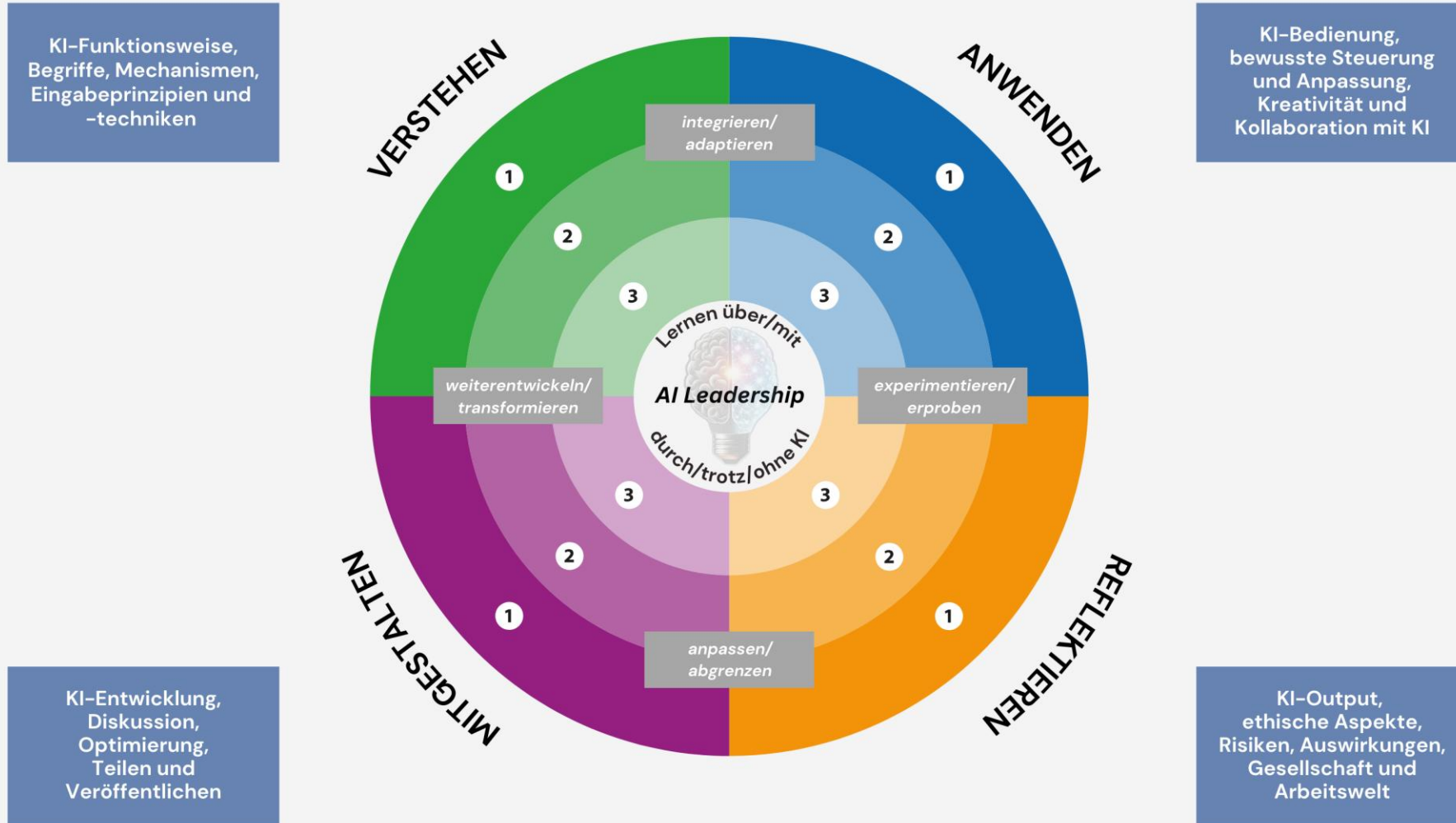
- Beispiele für KI in Alltags- und Unterstützungstechnologien **benennen**.
- Unterschiede zwischen Mensch und KI **beschreiben** („Ein Mensch denkt, eine KI berechnet“).
- Grundlegende Begriffe und Funktionsweisen (z.B. Computer, Programm, Daten, Algorithmus, Training, Modell, Bias, Prompt, ...) **benennen** und **beschreiben**.
- Einfache Prinzipien des Bedienens **benennen**.

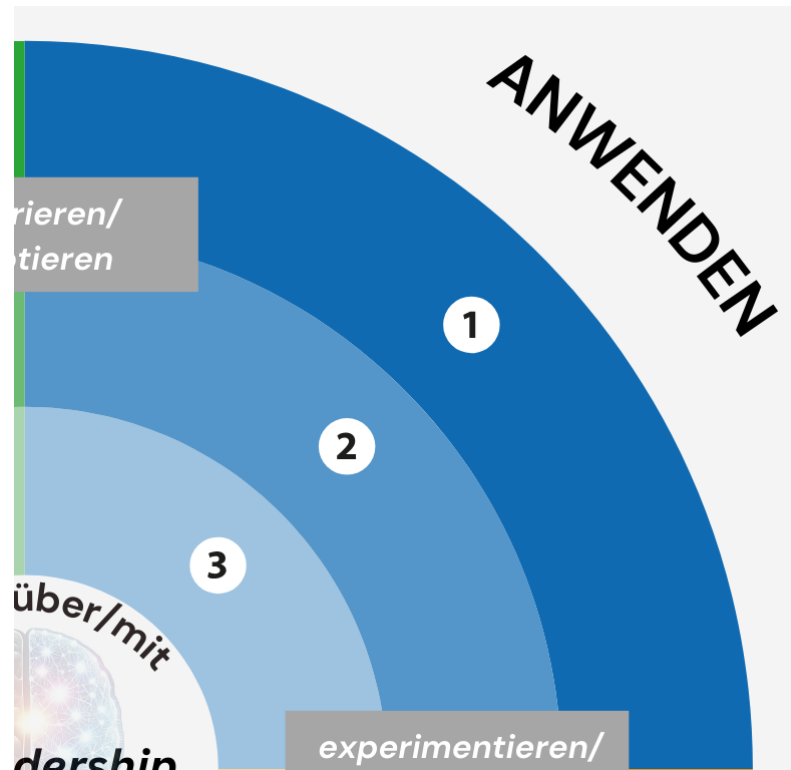
- KI-Anwendungen (z. B. Sprachsteuerung, Chatbots, Bilderkennung, ...) **vergleichen**.
- Begrenzungen und Fehlermöglichkeiten von KI **erklären** (Bias, Halluzinationen, ...).
- Grundlegende Konzepte und Funktionsweisen **erläutern** (Machine Learning, Neuronale Netze, Autovervollständigung, ...).
- Fortgeschrittene Bedientechniken zur gezielten Beeinflussung des Outputs **unterscheiden**.

- Architektur und Trainingsprozesse von KI-Modellen **bewerten**.
- Effizienz verschiedener KI-Modelle in unterschiedlichen Kontexten **beurteilen**.
- Eigene Bedien-Strategien für komplexe Problemstellungen **entwickeln**.

KI-Kompetenzen

für Lehrende & Lernende





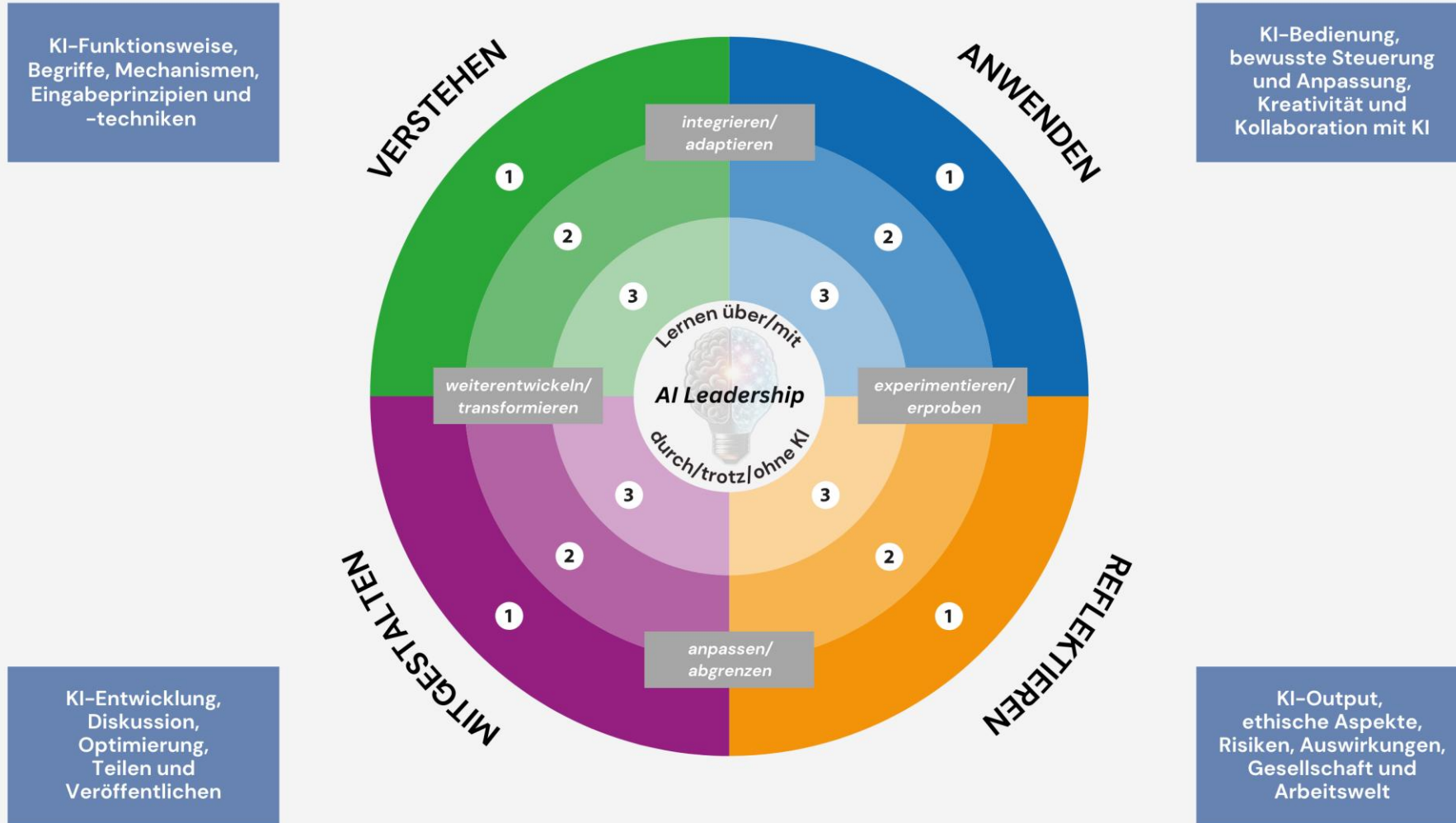
- KI-Tools zur Unterstützung von Arbeits- und Lernprozessen **bedienen** (z. B. Vorlese-Software für Lernunterstützung, ...).
- Einfache Befehle zur Steuerung von KI-Tools **eingeben** (z.B. text- oder bildgenerierende Anwendungen, ...).
- Datenschutzbestimmungen bei der Nutzung von (DSGVO-konformen) Tools **beachten**. (z. B. beim Umgang mit persönlichen Daten, ...).

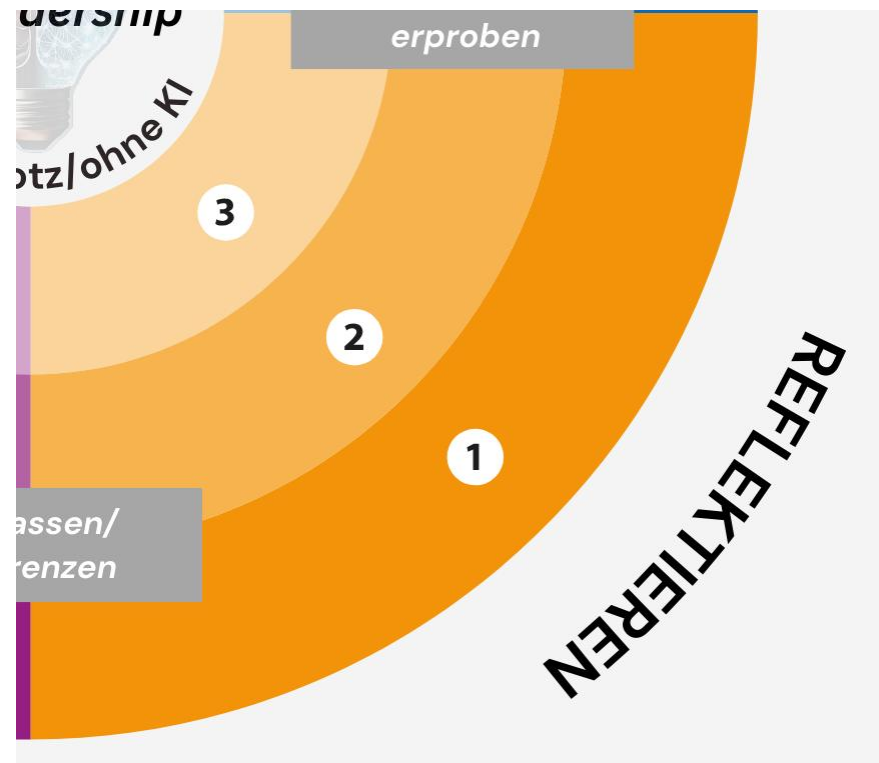
- KI-Tools für spezifische Aufgabenstellungen, Lernsettings und kreative Prozesse bewusst **einsetzen**.
- Strategien zur Verbesserung der Ergebnisse und zur Vermeidung von Bias **optimieren**. (z.B. durch bestimmte Prompts, ...).
- Rechtliche Rahmenbedingungen in Verbindung mit ethischen Leitlinien **berücksichtigen**.
- Mit KI-Tools bewusst **kollaborieren**.

- Effiziente KI-Workflows **entwerfen**.
- KI-Tools für spezifische Anforderungen **optimieren** und **erweitern**.
- Umfassendes Wissen über Datenschutz, Datensicherheit und deren praktische Umsetzung **nachweisen** und **anwenden**.

KI-Kompetenzen

für Lehrende & Lernende





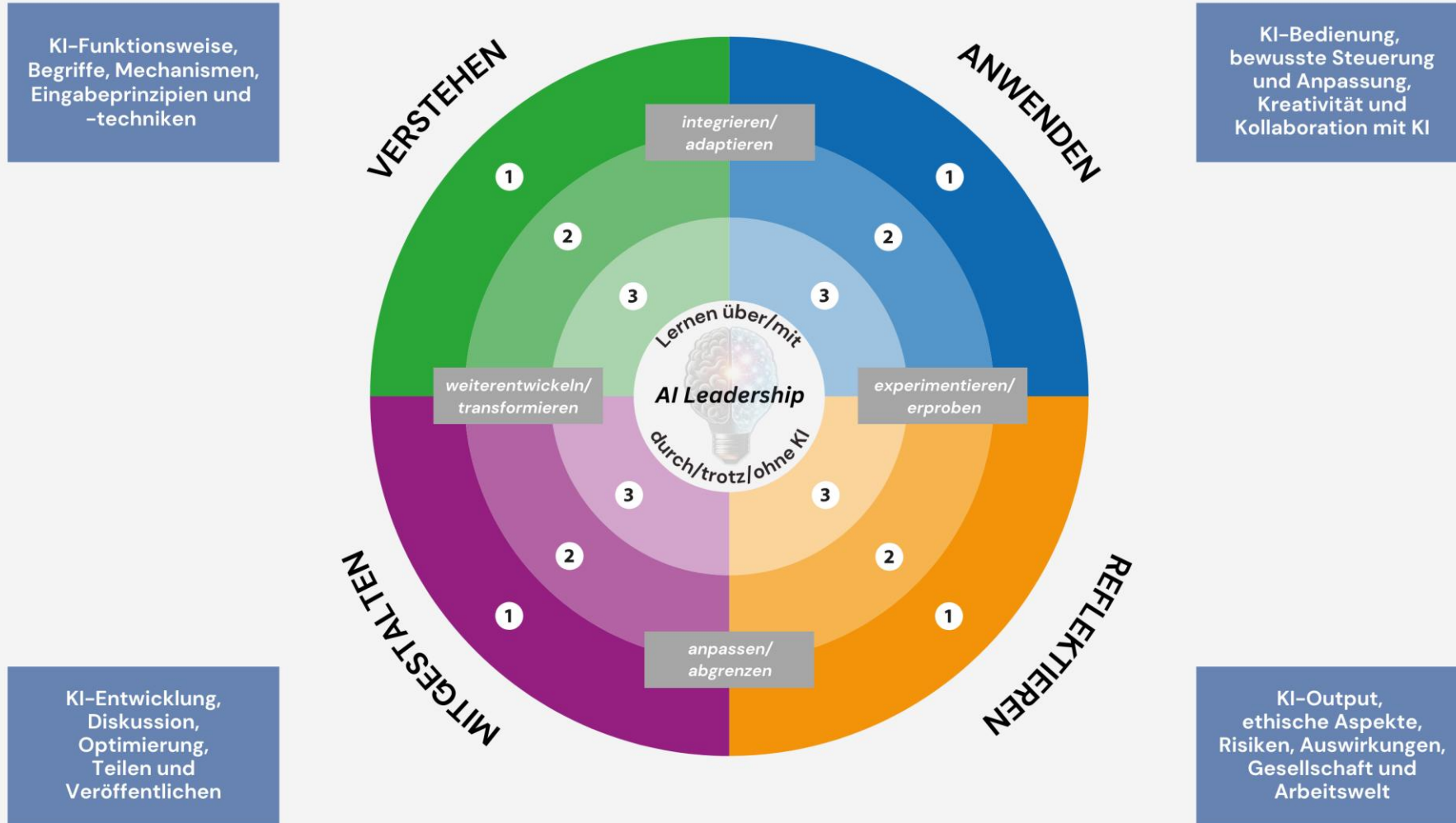
- Ethische Aspekte und Risiken von KI (z. B. Diskriminierung durch Algorithmen, ...) **beobachten**.
- Erste Beispiele für KI-Fehlentscheidungen und Verzerrungen **schildern**.
- Falschinformationen in KI-Output und Auswirkungen (Fake News, Deep Fakes, ...) **erkennen**.
- Auswirkungen von KI auf die Gesellschaft und die Arbeitswelt **beschreiben**.

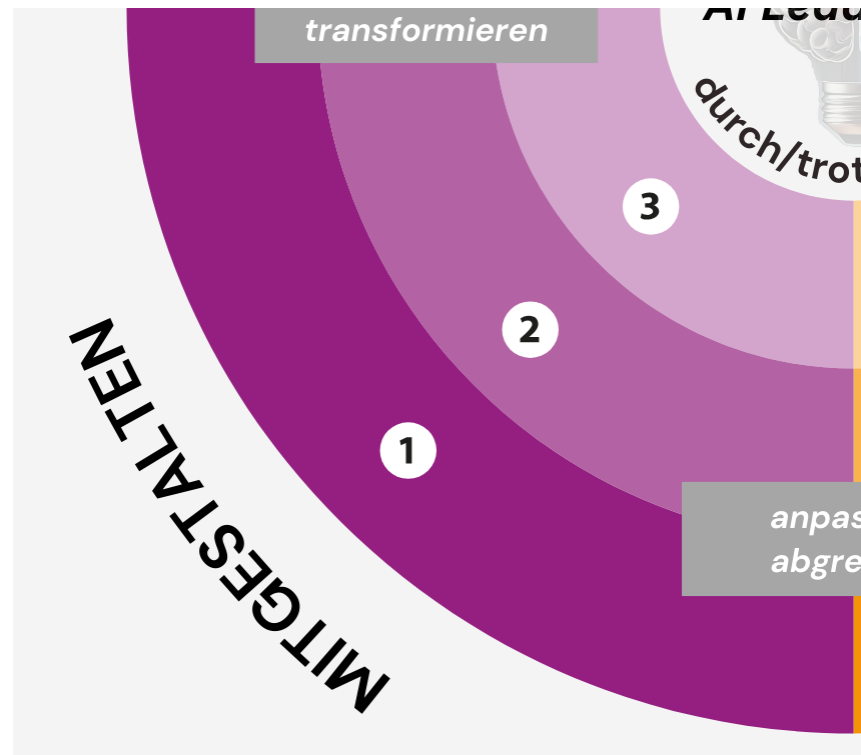
- KI als Entscheidungshilfe **diskutieren**. (z. B. in Bewerbungsverfahren, ...).
- KI-generierte Inhalte hinsichtlich Verzerrungen und Qualität kritisch **prüfen** und Ursachen **untersuchen**.
- Auswirkungen von KI auf die Gesellschaft und die Arbeitswelt **interpretieren**.

- KI-gestützte Prozesse **hinterfragen** und mit alternativen Methoden **vergleichen**.
- Rolle von KI für zukünftige Berufsfelder und die eigene Weiterentwicklung **bewerten** und strategisch **anpassen**.
- Auswirkungen von KI auf Schule, Gesellschaft, Arbeitswelt, Politik und Wirtschaft **beurteilen**.

KI-Kompetenzen

für Lehrende & Lernende





- Ideen **auf**listen, wie KI den Alltag unterstützen kann, und Empfehlungen im eigenen Umfeld **aussprechen**.
- Einfache Verbesserungen an KI-Anwendungen im eigenen Umfeld **vorschlagen**.
- Sich an Diskussionen über KI-Einsatz in Bildung und Beruf **beteiligen**.

- KI-Projekte im eigenen Umfeld **vorstellen** (z. B. interaktive Geschichten mit KI erstellen, ...) und **teilen**.
- An KI-Projekten in Organisationen oder in Institutionen aktiv **teilhaben**.
- Optimierungsmöglichkeiten genutzter Tools benennen und bei einem/r geeigneten Adressat/in **vorschlagen**.
- Konkrete **Anwendungsszenarien** für den gezielten KI-Einsatz **entwickeln** und **implementieren**.

- KI-Richtlinien und ethische Leitlinien **modifizieren, gestalten** und **veröffentlichen**.
- Öffentlich über KI **kommunizieren** und am Diskurs **teilnehmen**.
- KI-gestützte Strategien und Lösungen für komplexe Probleme in und/oder außerhalb der Schule **entwickeln**.
- KI-Innovationsprojekte **initiiieren, leiten** und **strategisch planen**.

KI im Bildungswesen: Gestaltungsaufgaben der Lehrkraft

TRANSFORMATION DER LERNUMGEBUNG & DIDAKTISCHE KOMPLEXITÄT

AI LEADERSHIP (Werteorientierte Steuerung)



Wertebasierte Steuerungs- & Gestaltungskompetenz im KI-Umgang

DIDAKTISCHE INTEGRATION



Sinnvolle Einbettung von KI-Tools in Unterrichtsszenarien

PROFESSIONALISIERUNG (Kontinuierliche Weiterbildung)



Schritt halten mit technologischer Entwicklung, Kompetenzverankerung in allen Phasen der Lehrerbildung

RECHTSRAHMEN (Datenschutz & Urheberrecht)



Kenntnis von Vorschriften für datenschutzkonforme Prompts (Persönlichkeitsrechte)

KOGNITIVE AKTIVIERUNG (Kritisches Denken)



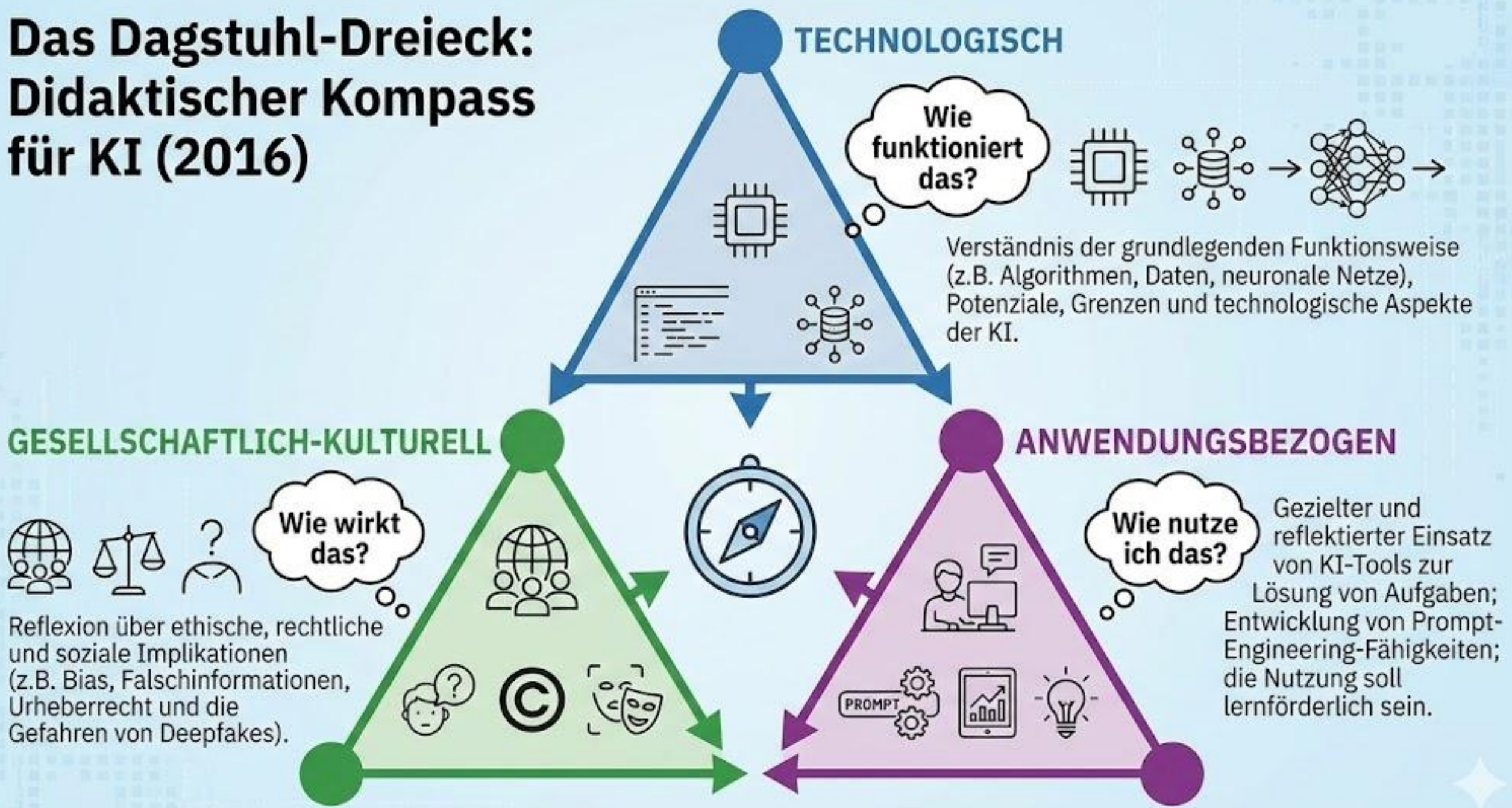
Förderung von kritischem Denken, z.B. durch Fehleranalyse von KI-Outputs



→ Aktive Gestaltung & Adressierung von Herausforderungen



Das Dagstuhl-Dreieck: Didaktischer Kompass für KI (2016)



ICAP-Modell: Kognitive Aktivierung durch digitale Medien (Chi & Wylie, 2014)



Fokus auf Transformation der Aufgabenstellungen (Modification & Redefinition, SAMR) für kognitiv aktivierendes Lernen, nicht nur Substitution!





$$\frac{c'}{2\sqrt{\pi D t}} \sum_{i=1}^n \Delta \alpha \exp\left[-\frac{(x-\alpha_i)^2}{4Dt}\right]$$

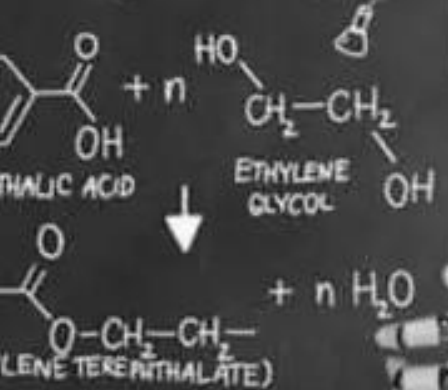
$$\frac{c'}{2\sqrt{\pi D t}} \int_0^{\infty} \exp\left[-\frac{(x-\alpha)^2}{4Dt}\right] d\alpha$$

$$= \frac{c}{\sqrt{\pi}} \int_{-\infty}^{x/2\sqrt{Dt}} \exp(-u^2) du$$

$$f(z) = \frac{2}{\sqrt{\pi}} \int_0^z \exp(-u^2) du$$

$\lim_{z \rightarrow \infty} f(z) = 1$, and $\text{erf}(-z) = -\text{erf}(z)$

$$c(x,t) = \frac{c'}{2} \left[1 + \text{erf}\left(\frac{x}{2\sqrt{Dt}}\right) \right]$$




$$\frac{V}{22.4} = \frac{N}{6.02 \times 10^{23}} = \frac{g}{MM}$$

WIE?

Alicia Bankhofer

Künstliche Intelligenz kompetent nutzen

Arbeitsheft mit praktischen Übungen und
Anwendungsbeispielen auf der **cornelsen** 

Klasse 7 – 10



Cornelsen

westermann

W

Florian Nuxoll



MEDIEN WELTEN

Künstliche Intelligenz

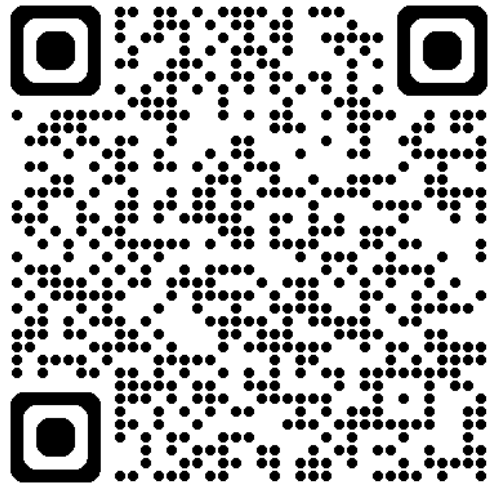
Arbeitsheft

AB KLASSE 7





MENSCH, MASCHINE!

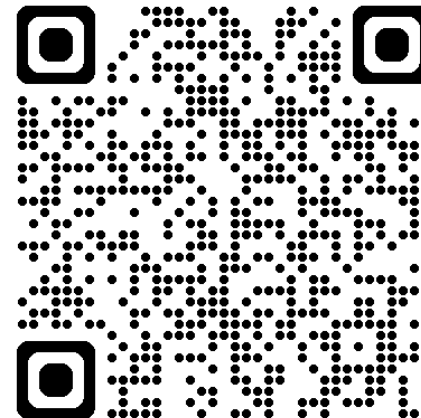


<https://www.wissenschaftsjahr.de/2019/jugendaktion/index.html>



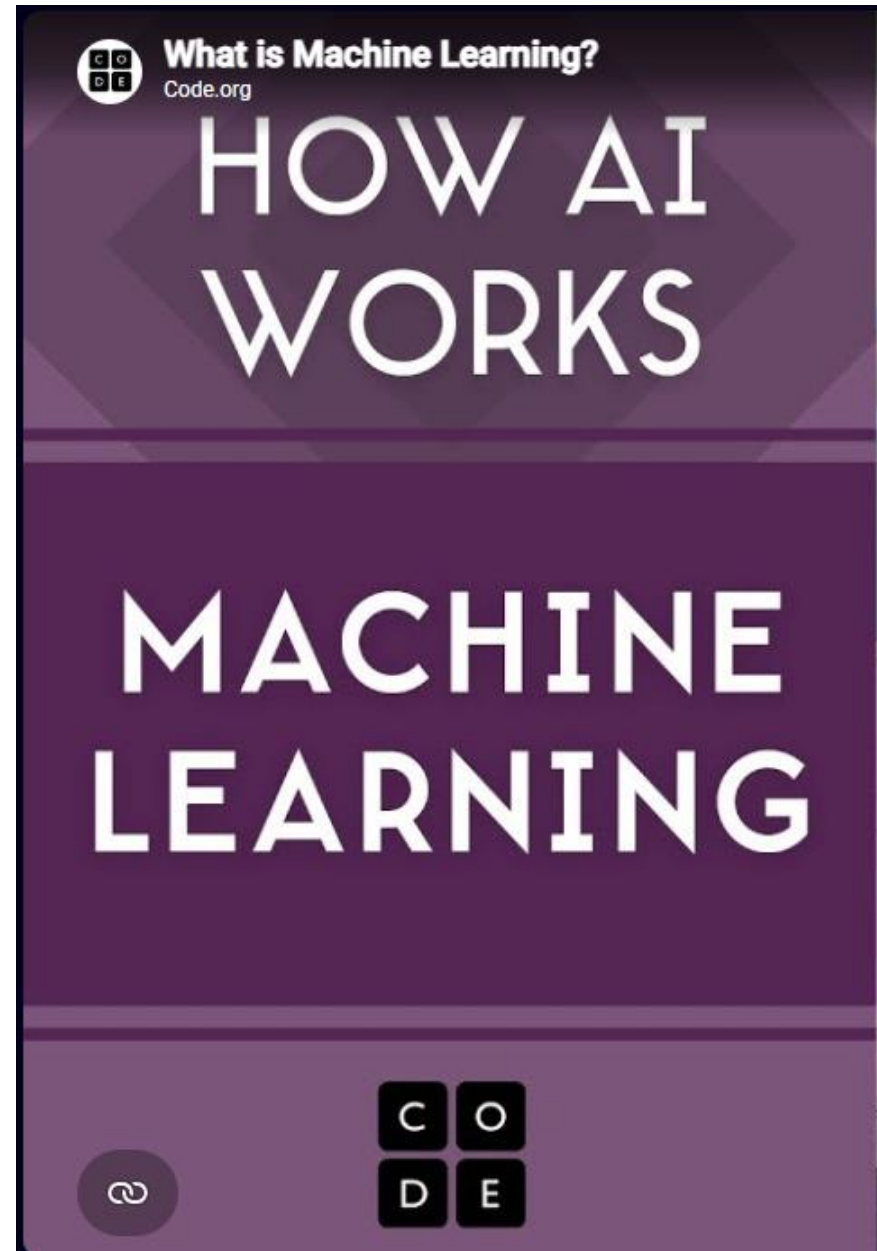
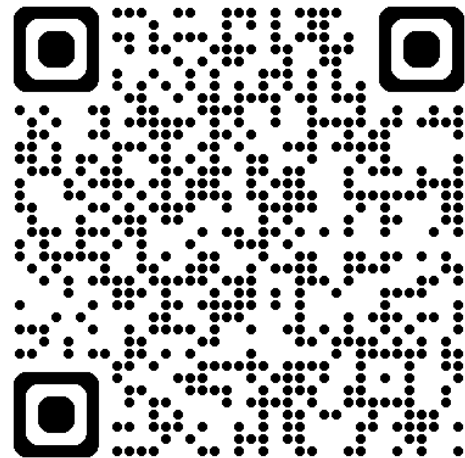
Willkommen zum Regensburger KI-Führerschein!

Los →



CODE.ORG – KI & ML

„AI for Oceans“ zeigt, wie KI durch Training mit Beispielen lernt. Im Spiel trainieren Lernende ein Modell, das Müll von Meerestieren unterscheiden soll – und erleben dabei, dass KI nur so gut ist wie ihre Daten und schnell Fehler oder Bias entwickelt. So werden die Grundlagen von Machine Learning verständlich und mit dem Thema Meeresschutz verknüpft.

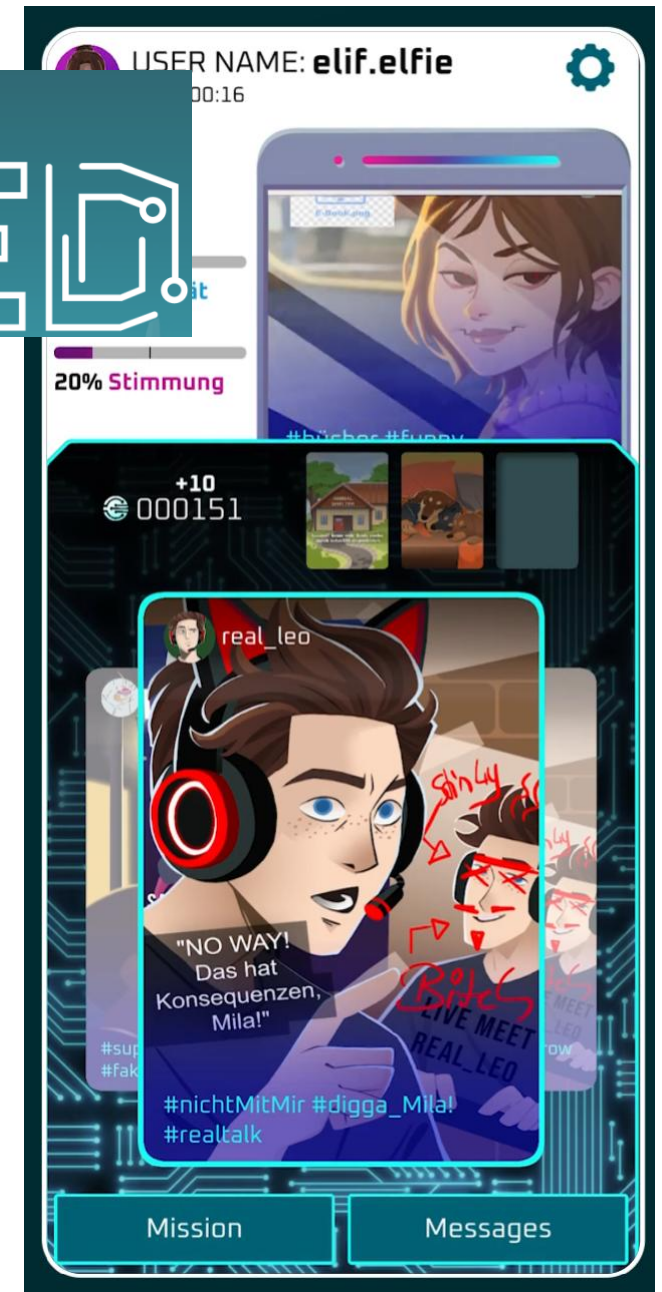
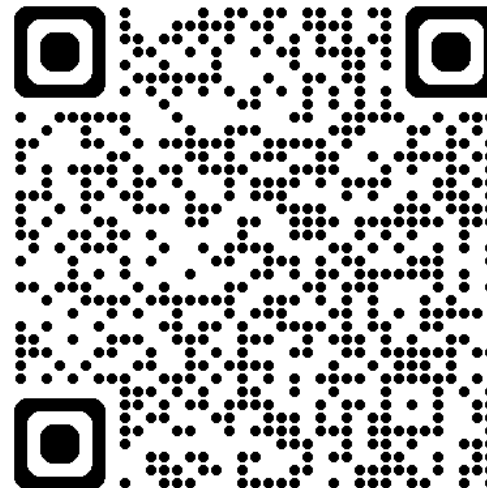


THE FEED - SPIEL

Wie beeinflussen **Algorithmen**, was mir in sozialen Medien angezeigt wird?

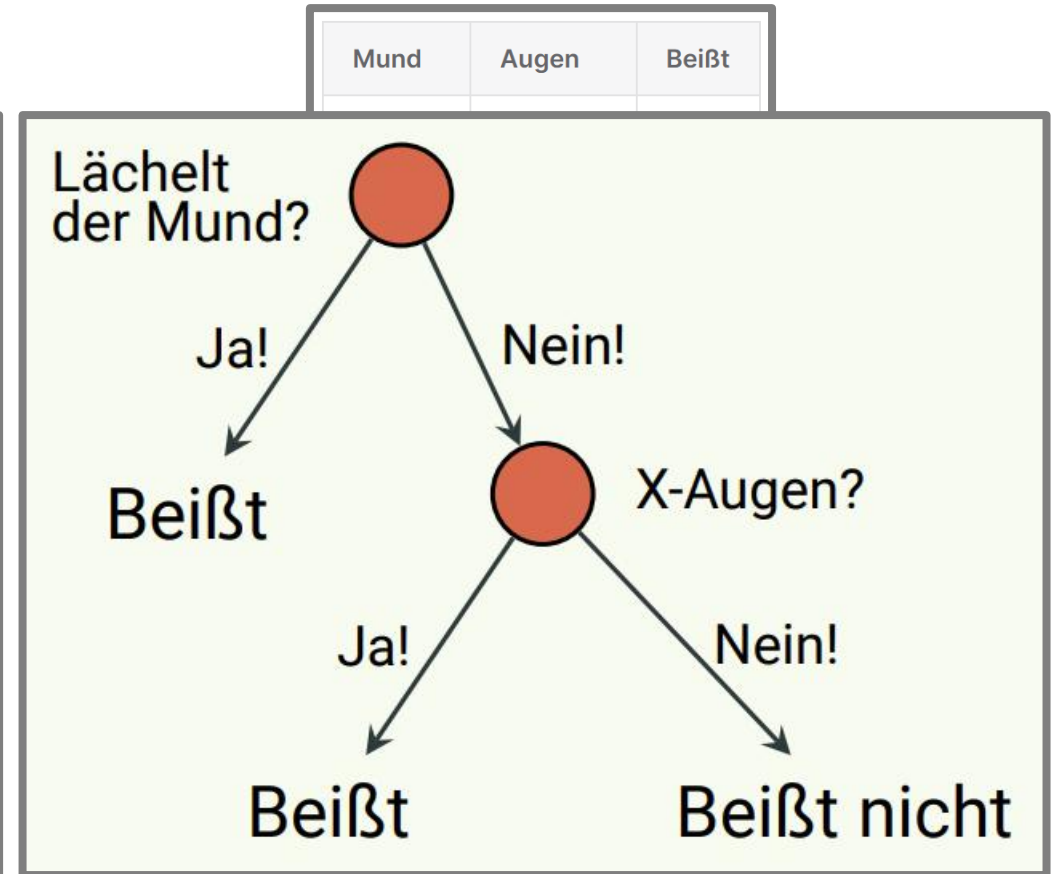
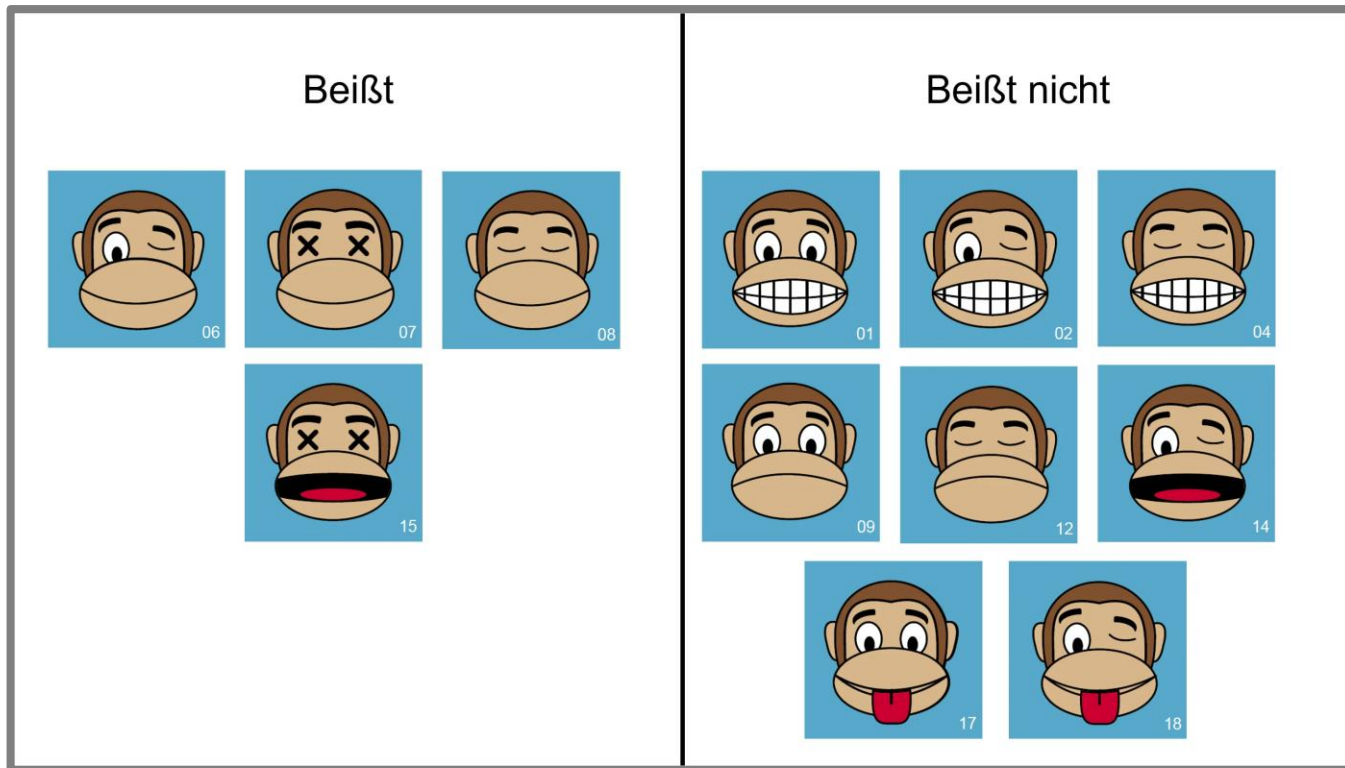
Welche **Auswirkungen** haben meine Online-Aktivitäten auf den Content, den ich sehe?

Wie kann ich mich **souverän und selbstbestimmt** im digitalen Raum bewegen?



VERSTÄNDNIS VON MASCHINELLEM LERNEN UND ALGORITHMISCHEN GRUNDSTRUKTUREN

Trainingsdatensatz

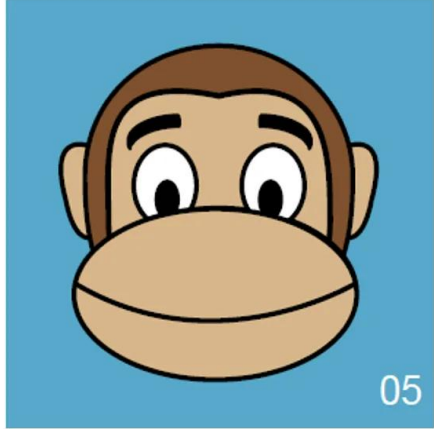


<https://www.aiunplugged.org/>
<https://coding-for-tomorrow.de/ki-analog/>
<https://buch.informatik.cc/ki/ml4k-affen>

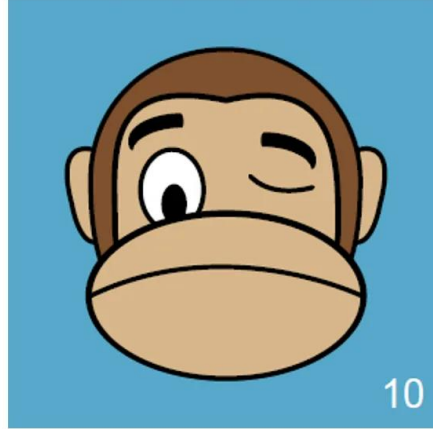
Entscheidungsbaum



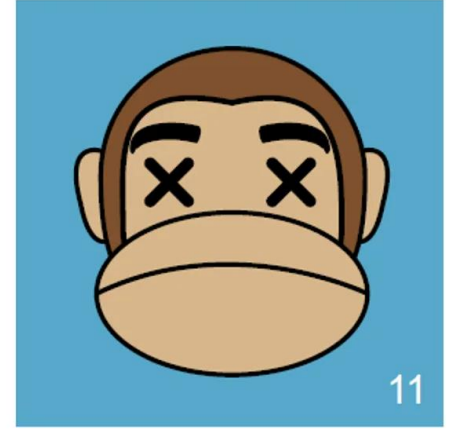
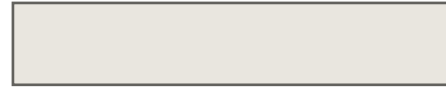
03



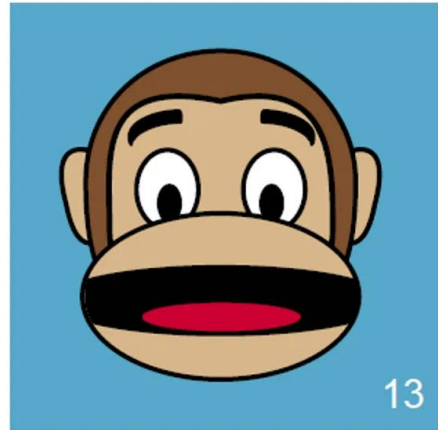
05



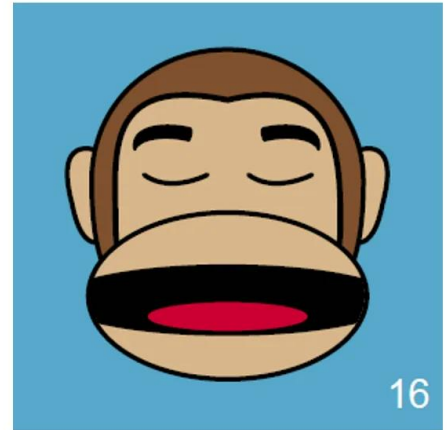
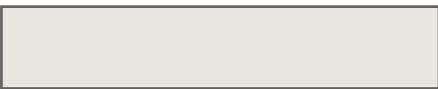
10



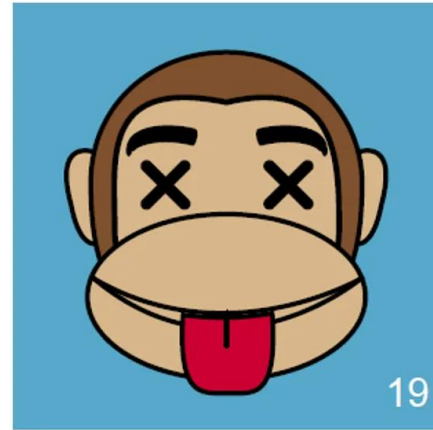
11



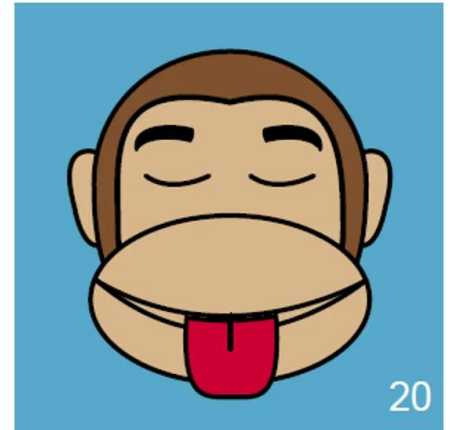
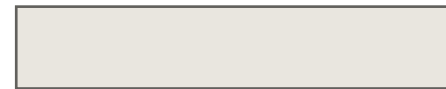
13



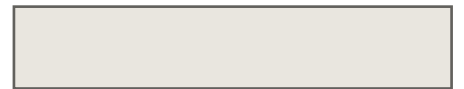
16

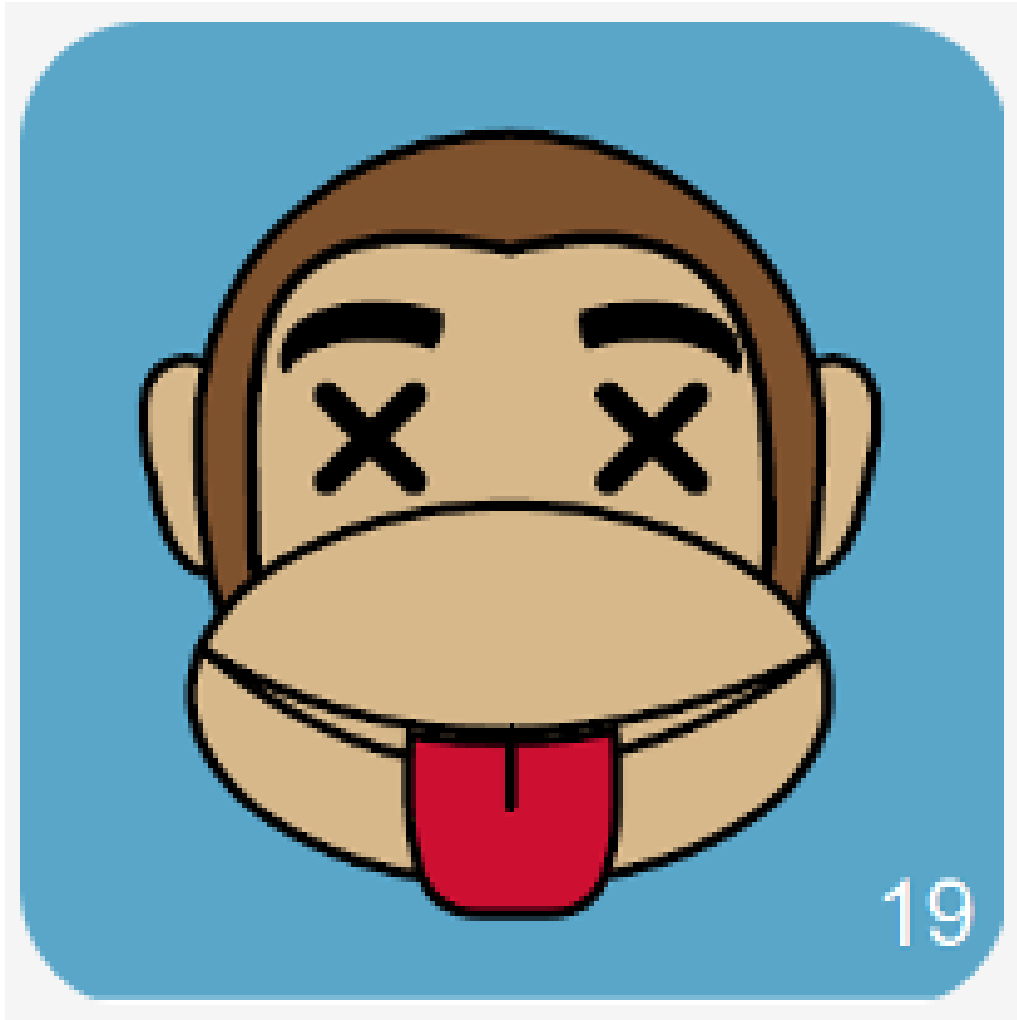


19




20





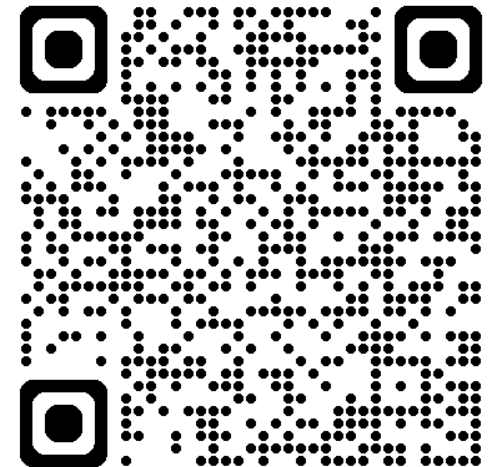
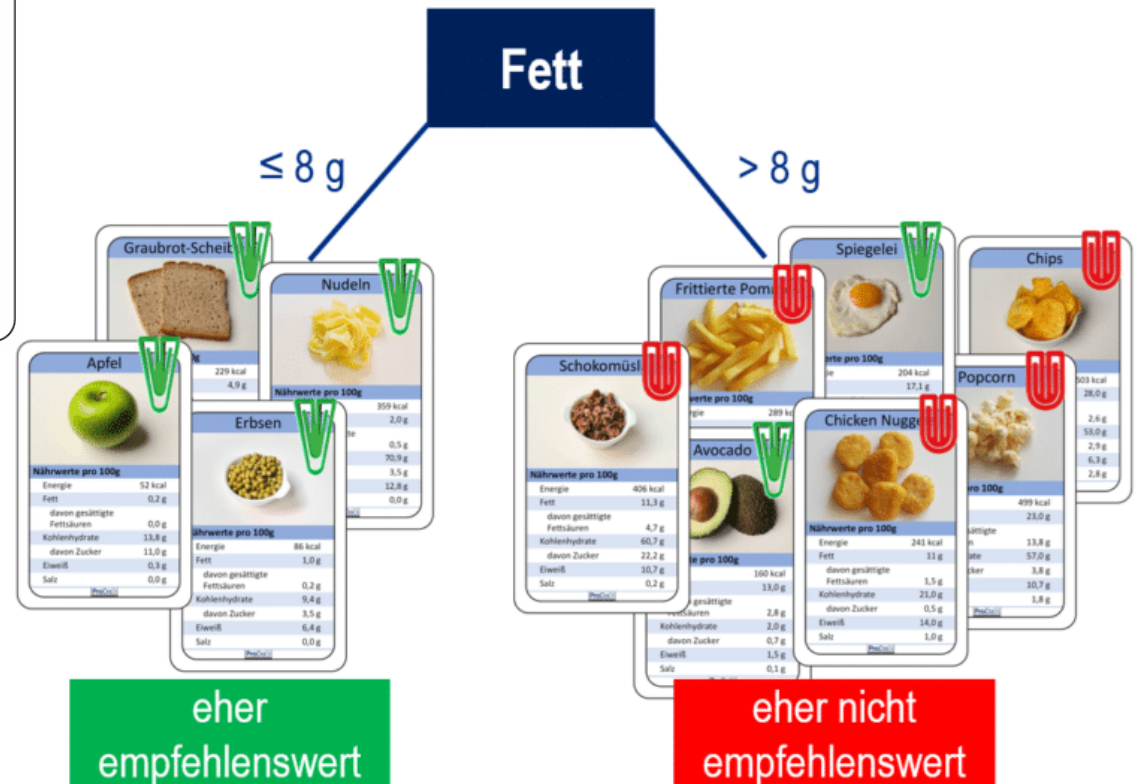
Bratwurst	
	
Nährwerte pro 100g	
Energie	236 kcal
Fett	18,0 g
davon gesättigte Fettsäuren	7,0 g
Kohlenhydrate	1,0 g
davon Zucker	1,0 g
Eiweiß	18,0 g
Salz	2,0 g

Brokkoli	
	
Nährwerte pro 100g	
Energie	43 kcal
Fett	0,2 g
davon gesättigte Fettsäuren	0,0 g
Kohlenhydrate	2,9 g
davon Zucker	1,7 g
Eiweiß	4,0 g
Salz	0,0 g

Butter	
	
Nährwerte pro 100g	
Energie	743 kcal
Fett	82,0 g
davon gesättigte Fettsäuren	55,0 g
Kohlenhydrate	0,7 g
davon Zucker	0,7 g
Eiweiß	0,6 g
Salz	0,0 g

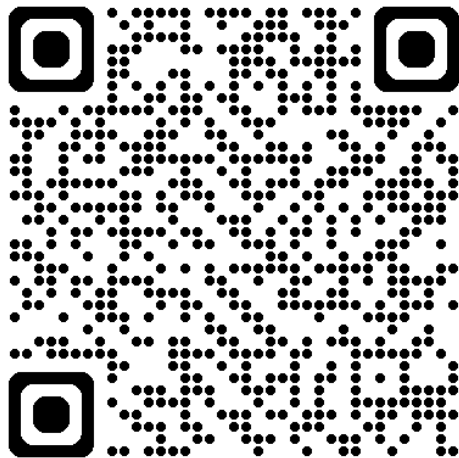
Mit echten Lebensmittel-Daten (Nährwertangaben) und sogenannten „Datenkarten“ erstellen die Lernenden eigenständig Entscheidungsbäume, um Lebensmittel in „empfehlenswert“ und „nicht empfehlenswert“ zu klassifizieren.

So verstehen sie, wie Daten, Merkmale und Regeln zusammenwirken und wie daraus ein Klassifikator (Automatisierte Entscheidungshilfe) entstehen könnte.

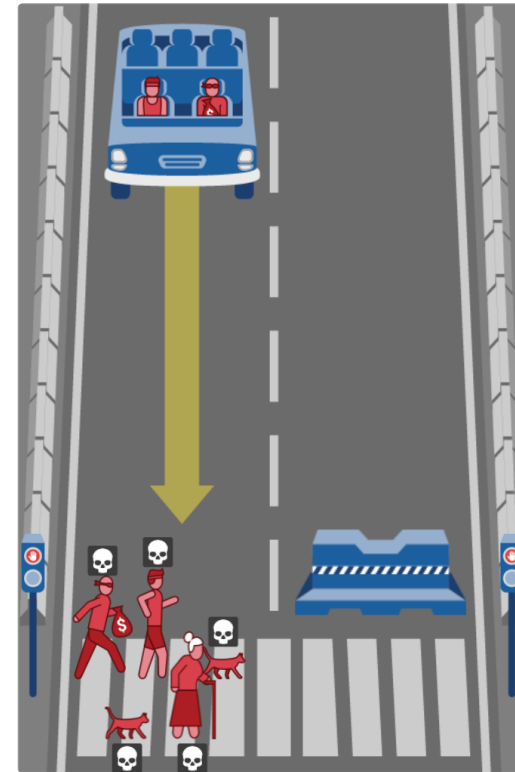


THE MORAL MACHINE

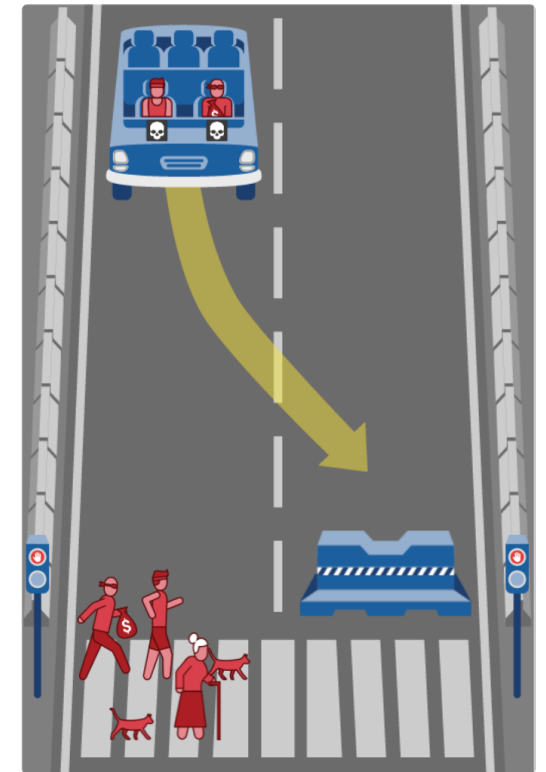
Lernende schlüpfen in die Rolle selbstfahrender Autos und beurteilen moralische Dilemmata. Sie entscheiden in Szenarien, welches Verhalten akzeptabler ist, und machen so sichtbar, wie Maschinen in ethischen Konflikten handeln könnten.



What should the self-driving car do?



Show Description



Show Description

<https://www.moralmachine.net/>

I AM SCIENTIST / JUNIOR SCIENCE CAFE



<https://imascientist.de/>

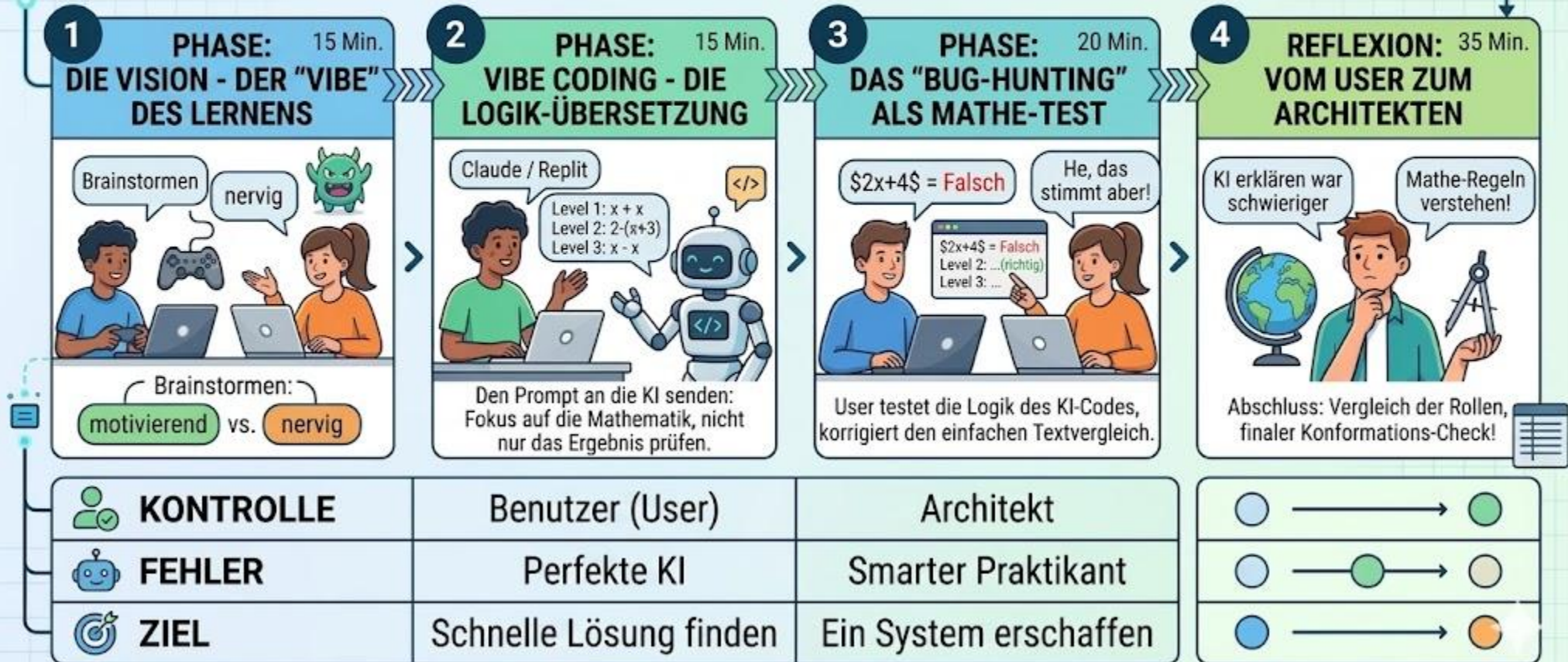


<https://wissenschaft-im-dialog.de/projekte/junior-science-cafe-ki/>

VIBE-CODING

Build Your Own Boss-Fight – Die Mathe-Trainer-App

Ziel: Schüler entwickeln eine Web-App zum Mathe-Training (RPG Boss-Fight)





FelloFish



Der Begriff **Prompting** bezeichnet die gezielte Eingabe von Anweisungen, Fragen oder Aufgaben an ein KI-System, um eine bestimmte Antwort oder Aktion zu erhalten. Ein Prompt kann aus Text, Bild, Audio oder anderen Datenformaten bestehen und steuert maßgeblich das Verhalten und die Qualität der Ausgabe der künstlichen Intelligenz.

also...einfach gesagt...

Wie sag ich's der KI, damit sie genau das ausgibt, was ich haben möchte?

PROMPTING BESCHREIBT ALSO DIE FÄHIGKEIT...

- klare und präzise Anweisungen zu formulieren, um die KI zielgerichtet zu steuern.
- den Kontext und das Ziel so zu kommunizieren, dass die KI den Auftrag versteht.
- Prompts gezielt zu variieren und anzupassen, um bessere Ergebnisse zu erzielen.
- die erzeugten KI-Antworten kritisch zu reflektieren und zu bewerten.


Shit in – Shit out

EXAKTES FORMULIEREN IST WICHTIG...SONST



ELEMENTE EINES PROMPTS

(ALLE MÖGLICH, ABER KEIN MUSS)

P R E P

Framework nach Daniel Fitzpatrick

ELEMENTE EINES PROMPTS

(ALLE MÖGLICH, ABER KEIN MUSS)

R

E

P

P

Text:

Erstelle mir bitte eine Aufgabe zum Thema „Quadratische Funktionen“.

Starte den Prompt

hier setzt man einen Aufgabenrahmen und versucht möglichst klar zu formulieren.

ELEMENTE EINES PROMPTS

(ALLE MÖGLICH, ABER KEIN MUSS)

P

E

P

R

Text:

Du bist eine erfahrene Mathematiklehrkraft an einer bayerischen Realschule. Erstelle mir bitte eine kompetenzorientierte Aufgabe zum Thema „Quadratische Funktionen“ für eine 9. Klasse.

Ergänze eine konkrete Rolle

Aus welcher Sicht soll geantwortet werden, in welchem Kontext soll die Antwort eingebettet werden?

ELEMENTE EINES PROMPTS

(ALLE MÖGLICH, ABER KEIN MUSS)

P

E

Explizite Informa

Konkrete Details erg
weitere Nachfragen e

R

Text:

Du bist eine erfahrene Mathematiklehrkraft an einer bayerischen Realschule. Erstelle mir bitte eine kompetenzorientierte Aufgabe mit 5 Unteraufgaben zum Thema „Quadratische Funktionen“ für eine 9. Klasse. Nutze dazu die Informationen aus dem LehrplanPlus. Der Schwierigkeitsgrad soll sich von Aufgabe zu Aufgaben steigern. Überlege dir auch eine kreative Aufgabe zur Ergebnissicherung.

P

ELEMENTE EINES PROMPTS

(ALLE MÖGLICH, ABER KEIN MUSS)

P

P

Weitere Parameter

Es kann nützlich sein
z. B. Länge des Textes,

Text:

Du bist eine erfahrene Mathematiklehrkraft an einer bayerischen Realschule. Erstelle mir bitte eine kompetenzorientierte Aufgabe mit 5 Unteraufgaben zum Thema „Quadratische Funktionen“ für eine 9. Klasse. Nutze dazu die Informationen aus dem LehrplanPlus. Der Schwierigkeitsgrad soll sich von Aufgabe zu Aufgabe steigern. Überlege dir auch eine kreative Aufgabe zur Ergebnissicherung. Nutze dabei die mathematische Fachsprache und verwende kurze Sätze.



Arbeitsauftrag: „Finde heraus: Was ist eine KI?“

Die Schülerinnen und Schüler nutzen einen KI-Assistenten, um eigenständig herauszufinden, was Künstliche Intelligenz ist – und wie man hilfreiche Fragen dazu stellt.

1 Schritt 1: Erste Frage stellen.

Frage an die KI:

„Was ist eine KI?“

Auftrag:

Lies die Antwort und schreibe in einem Satz auf:

„Ich habe herausgefunden, dass eine KI ...“

2 Schritt 2: Unklare Antwort? Frage nach!

Frage an die KI:

„Erklär das nochmal anders.“

Auftrag:

Vergleiche die Antwort mit der ersten Antwort.

Notiere:

„Was war unklarer oder weniger hilfreich?“

3 Schritt 3: Noch immer nicht?

Genauere Frage stellen

Frage an die KI:

„Erklär mir wie in einer 5. Klasse, was eine KI ist.“

Auftrag:

Schreibe auf:

„Diese Antwort war hilfreicher, weil ...“

4 Schritt 4: Eigene Regel formulieren

Auftrag:

Formuliere eine eigene Regel für gute Fragen:

„Damit die KI mir gut erklärt, was sie ist, sollte ich ...“

KI ZUR HERANFÜHRUNG AN EIN THEMA

Arbeitsauftrag:

Erstelle mit Hilfe der KI einen Hefteintrag, indem du dir folgende Begrifflichkeiten

1. Räumliche Figuren (Würfel, Quader, Prisma, Pyramide): Kurzdefinition, Einordnung, Eigenschaften,...
2. Verzerrungswinkel
3. Verzerrungsfaktor bzw. Verzerrungsmaßstab (zwei Begriffe für Gleiches)
4. Schrägbildachse

Link zur  fobizz KI:

erläut

Zusät

ergän

[Schrä](#)

Starte dazu mit dem Prompt:

“Ich bin Schüler einer 8. Klasse Realschule Bayern und wir behandeln im Fach Mathematik das Thema „Raumgeometrie“.

(= Rolle)

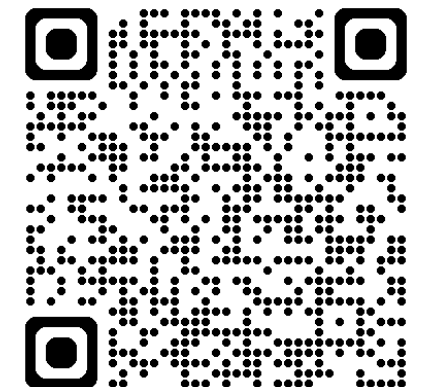
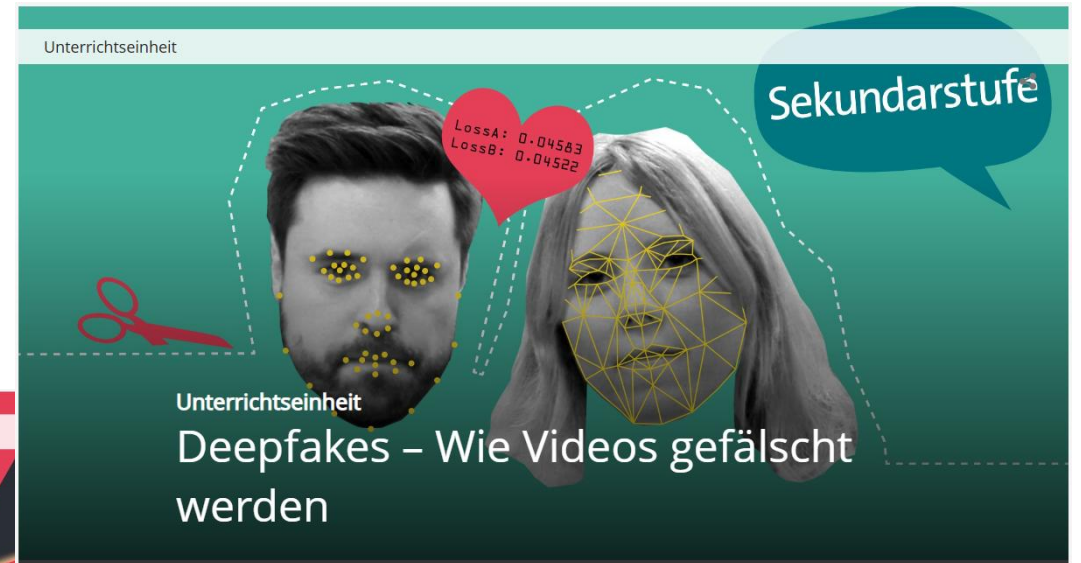
Erkläre mir den Begriff „Verzerrungswinkel“ anhand eines konkreten Beispiels.“ (= präzise Anweisung).

ern!

Kritischer Umgang mit digitalen Medien

Einordnung manipulierter Inhalte

Verantwortungsvoller Umgang mit Medien

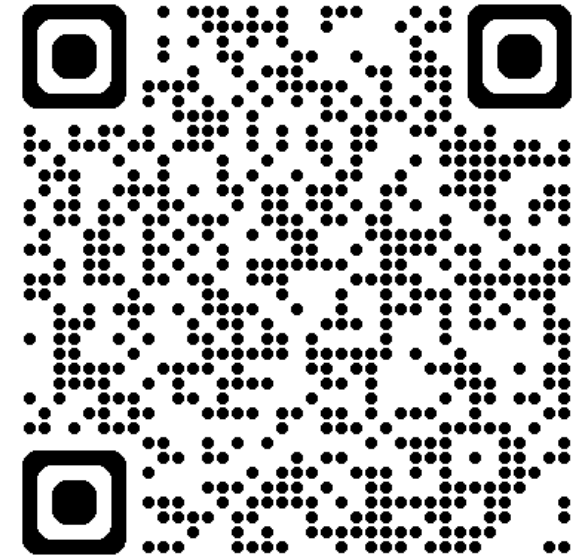


<https://www.klicksafe.de/materialien/deep-fake-deep-impact>



Deep Fake. Deep Impact.

Wie Jugendliche Deepfakes erkennen und ihre Folgen kritisch hinterfragen lernen



VIELEN DANK!

Ferdinand Stipberger

ferdinand.stipberger@rs-neunburg.de

<https://bycs.link/AI-Literacy>



Gültig bis 17.04.2026